



## Unbeschwerte Waldheimfreizeit

Jürgen Möck ist seit 24 Jahren der Dreh- und Angelpunkt der Einrichtung der evangelischen Kirche im Weidachtal

- » **Reparieren** Check-up am Fernsehturm für notwendige Instandhaltungsmaßnahmen
- » **Retten** Der Verein El Palito auf dem Haigst verschenkt derzeit gerettete Bio-Pflanzen
- » **Rasen** Anwohner der Degerlocher Staffeln ärgern sich öfter über Mountainbiker



**Lebensmittel gerettet**  
Michael Köstler und Mitstreiter beim  
Fairteiler in Degerloch blicken  
auf ein erfolgreiches  
erstes Jahr

# Württembergers großer Polsterspezialist

Stoff- und Ledersofas, Polstergarnituren,  
Schlafsofas, Relaxessel, Funktionssofas,  
Wohnlandschaften und Boxspringbetten.

**Polsterwelt  
ENGELHARDT**



ab **1.998,-**

Trendige Winkelecke, ca. 284 x 244 cm.  
Bezug in Lederoptik Farbe cherry. Inkl.  
asymmetrischem Eckteil und offenem  
Auslauf mit Sitztiefenverstellung, ohne  
weitere Funktionen und Deko.

Gesamtpreis wie abgebildet:  
**€ 2.661,-** inkl. Armlehnenverstellung  
und elektrische Wallfree-Funktion  
mit Kopfteilverstellung.

Tauschprämie für  
Ihre alte Garnitur

**€350,-**  
geschenkt!\*

**-62%** BIS ZU  
Rabatt auf  
Ausstellungsstücke



ab **1.098,-**

Passender Einzelsessel  
mit Relax-Funktion manuell  
inkl. schwarzem Sternfuß.



**Polsterwelt ENGELHARDT GmbH**  
Mo-Fr 10 -19 Uhr / Sa 10 -18 Uhr  
[www.polsterwelt-engelhardt.de](http://www.polsterwelt-engelhardt.de)

**Zollbergstr. 8 -10**  
73734 Esslingen  
Tel. (0711) 25 28 100

**Bietigheimer Str. 68**  
74379 Ingersheim  
Tel. (0 7142) 919 7150

\* Bei einem Einkauf eines neuen Polstermöbels ab 5 Sitzeinheiten oder Boxspringbettes. Ausgenommen ist die in Prospekten und Anzeigen beworbene und in der Ausstellung mit Sonderpreisen bereits reduzierte Ware. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

# Die Kunst des Loslassens



Barbara Scherer

## Liebe Degerlocherinnen und Degerlocher,

Geschäfte schließen, Unternehmen gehen vom Markt. Auch alteingesessene. Vertraute Adressen, bei denen schon die Großmütter eingekauft und sich haben beraten lassen, verschwinden. In diesen Tag wickeln Waltraud und Volker Reihle schweren Herzens ihr Unternehmen ab. Der Räumungsverkauf läuft gerade aus.

Neben Reihle ist **Bubeck – Rund ums Wohnen** ein weiterer starker lokaler Player, der sich aus der Epplerstraße verabschiedet hat. Beide Firmen haben aus unternehmerischer Sicht alles richtig gemacht. Klug gewirtschaftet, sich nicht übernommen. Und dennoch: Es geht nicht weiter, weil keine Nachfolger da sind, beziehungsweise die nachfolgenden Generationen keinen Spielraum für eigenes Handeln haben oder hatten. Das hätte man eventu-



Foto: Scherer

uell noch hinbiegen können, doch mit dem Fachkräftemangel tritt ein weiterer Gegenspieler auf. „Wir haben es über alle möglichen Stellen versucht, Personal zu bekommen“, berichtet uns **Volker Reihle**, der nach dem Tod seines Vaters im Herbst 2023 mit seiner Frau **Konstanze Reihle** den elterlichen Betrieb übernommen hat. Die Reihles (Foto) hätten selbst gern weiterge-

macht, schließlich war ihr Familienunternehmen ein gesundes Haus. Aber mit 65 Jahren noch mal groß investieren, was notwendig gewesen wäre? Das wollten die beiden nicht. Vor zehn oder 15 Jahren, ja, das wäre was anderes gewesen.

Für viele Unternehmer ist das eigene Haus mehr als nur ein Arbeitsplatz – es ist das Lebenswerk, in das sie jahrelang Herzblut und Schweiß investiert haben – bei Rolf Reihle ist das mit Sicherheit so gewesen. Und es ist verständlich, dass man auch im fortgeschrittenen Alter noch gern weiterarbeitet, weil man sich fit fühlt, die Aufgaben bewältigt und man sein Tun liebt. Doch genau hier liegt die Krux: Der richtige Zeitpunkt für die Übergabe muss gefunden werden. „Die Erfahrung zeigt, dass sich Betriebsinhaber häufig zu spät mit der Nachfolgeregelung befassen“, sagt **Gabriele Hanisch, die Sprecherin der Handwerkskammer Stuttgart**. Es sei wichtig, die nachfolgende Generation frühzeitig in Entscheidungsprozesse einzubinden und ihr Verantwortung zu übertragen. Nur so könnten Nachfolger das notwendige Wissen und die Erfahrung sammeln, um das Unternehmen in die Zukunft zu führen. Parallel dazu sind es aber auch etliche positive Signale, die den Blick auf den örtlichen Handel und das Gewerbe optimistisch stimmen. Die leer gewordenen Räume der **Firma Bubeck – Rund ums Wohnen** in der Epplerstraße 24 sind bereits weiter vermietet. Im Herbst soll das Schreibwaren-Fachgeschäft **Schreibfant** einziehen.

Für ein passendes Umfeld sorgt die Bezirksverwaltung. Am **Agnes-Kneher-Platz** stehen seit Kurzem Sonnensegel und ein paar Sitzmöglichkeiten, man kann, wenn man möchte, auch eine Partie Tischtennis spielen. Das Angebot soll noch weiter ausgedehnt werden. Geplant sind ein Feld zur Nutzung durch Urban Gardening und ein Volleyballnetz. Ein Platz mit Aufenthaltsqualität, mitten im Ortszentrum. Das passt optimal zu Degerloch.

## AUS DEM INHALT

### Geburtstag

#### Volker Lang



Der Filmmacher, der auf der Waldau lebt und seine Stimme dem „Pferdle“ von „Äffle & Pferdle“ geliehen hat, feierte kürzlich 90. Geburtstag.

Seite 4

### Aufgehübscht

#### Agnes-Kneher-Platz

Der zentrale Platz in der Ortsmitte von Degerloch glänzt durch mehr Aufenthaltsqualität.

Seite 9

### Holprig

#### Biker auf Stäffele

Nicht ganz rund läuft es zwischen Mountainbikern und Fußgängern auf dem Haigst.

Seite 10

### Gärtner Nachwuchs

#### Filderschule

Die Kinder der Klassen 3 und 4 hatten als Minigärtner Spaß beim Pflanzen und Pflegen.

Seite 11

### Naturschutz

#### Spende für den Wald

Von der Nussbaum-Stiftung sind 5.000 Euro an den Förderverein Waldmobil geflossen.

Seite 12

### Neu aufgestellt

#### Stuttgart Rebels

Das Eishockey-Team geht die neue Saison verstärkt an.

Seite 18

Titelfoto: Petra Bail

Titelfoto klein: Gabriela Reschauer

 **Giese Immobilien**

**Sie wissen, was Sie wollen.  
Wir kümmern uns um den Rest.**

0711 400 40 110 • giese-immobilien.de



LEUTE

**Ausgezeichnet**



Die Landesärztekammer Baden-Württemberg mit Sitz in Degerloch hat den Ehrenpräsidenten der Kammer, **Ulrich Clever**, mit der Albert-Schweitzer-Medaille geehrt. Clever – von 2011 bis 2019 selbst Präsident der Landesärztekammer – bekam die hohe Auszeichnung wegen seiner außergewöhnlichen berufs- und gesellschaftspolitischen Verdienste zugesprochen. Die Medaille überreichte ihm der amtierende Kammer-Präsident Wolfgang Miller. „Fachliches Wissen, persönliche Integrität und ethische Überzeugungen machen dich zu dem Menschen, den wir kennen und schätzen“, sagte Miller. Clever hatte sich vorrangig um eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung bemüht, machte sich zum Beispiel für die Telemedizin stark. Clever rückte als Menschenrechtsbeauftragter auch Hilfen für von Genitalverstümmelung (FGM) Betroffene in den Fokus. Ebenso machte er sich für die Aufarbeitung der Rolle der Ärzteschaft im Nationalsozialismus stark. Clever sorgte 2018 für die Anbringung einer Gedenktafel bei der Tötungsanstalt Grafeneck und bekannte sich zur Mitschuld der Ärzte. (ba)

**Runder Geburtstag**



Der Degerlocher **Volker Lang**, der auf der Waldau lebt, hat kürzlich seinen 90. Geburtstag gefeiert. Lang ist Filmproduzent und hat bereits Ende der 50er-Jahre gemeinsam mit seinem älteren Bruder Armin das schwäbische Kult-Duo Äffle und Pferdle erfunden. Die Stimme des „Pferdle“ spricht seit dem Jahr 2010 Volker Lang selbst. Das macht Volker Lang, wie er es einst beschrieb, indem er den Unterkiefer so weit herausstreckt, wie es nur geht, sodass es „reingegnen könnte“, und dann auf Schwäbisch losredet. (ba)

**Weniger Einwohner**

»**Stadtbezirk.** Das Statistische Amt der Stadt hat kürzlich die demografische Halbjahresbilanz für Stuttgart vorgestellt. Demnach waren Ende Juni in der Stadt 609.767 Menschen mit Hauptwohnsitz gemeldet, ein Minus von 302 Einwohnern gegenüber Ende Dezember 2023. Wie der Amtsleiter Matthias Fatke berichtete, war die Bevölkerung im zweiten Halbjahr 2023 um 495 gesunken. In Degerloch waren im ersten Halbjahr 2024



Foto: Markus Schwarz

16.287 Menschen gemeldet, ein Minus von 23. Den stärksten Verlust verzeichnete der Bezirk Nord mit 306 Einwohnern, in

**AUFGESCHNAPPT**

„Die Waldau ist die grüne Heimat für den Sport und viele Jugendliche“

Matthias Becher, Geschäftsführer der Kickers, zur Vorstellung der IG Waldau

Bad Cannstatt war es nur eine Person weniger. Den stärksten Zugewinn verzeichnete Mühlhausen mit 124 Menschen. (pst)

**Check-up fürs Wahrzeichen**

**Auch ein Anwärter auf den Titel Weltkulturerbe braucht einen regelmäßigen Check-up – zumal ein runder Geburtstag im Raum steht. Derzeit wird der Fernsehturm auf Schäden untersucht.**

Bewahren für die Zukunft, lautet das Motto. Daher läuft derzeit eine Bestandsaufnahme der Bausubstanz am SWR-Fernsehturm Stuttgart auf der Waldau. Der SWR und die SWR Media Services, Betreibergesellschaft des Fernsehturms, planen Stuttgarts Wahrzeichen für die nächsten Jahrzehnte fit zu machen. Der natürliche Alterungsprozess der Bausubstanz und Witterungseinflüsse wie Sonneneinstrahlung, Temperaturen und Niederschläge machen vor dem 1956 eingeweihten Turm keinen Halt. Um die geeigneten Instandhaltungs- und Schutzmaßnahmen am Turmschaft festlegen zu können, bedarf es vorbereitender Untersuchungen, die Anfang August durch spezialisierte Industriekletterer der Gears GmbH durchgeführt worden sind. Dabei wird unter anderem die aktuelle Betonbeschichtung in Augenschein genommen. Mit einer Auswertung dieser Bestandsaufnahme ist noch im laufenden Jahr zu rechnen, sodass die erforderliche Betoninstandsetzung und eine Oberflächenbeschichtung voraussichtlich

im kommenden Jahr durchgeführt und abgeschlossen werden können. Das Stuttgarter Büro für Tragwerksplanung Leonhardt, Andrä & Partner, gegründet durch den Fernsehturm-Baumeister Fritz Leonhardt, unterstützt als erfahrener und mit dem Stuttgarter Fernsehturm bestens vertrauter Planungspartner das SWR-Gebäudemanagement bei diesem Projekt. Ziel ist es, den Fernsehturm bis zu seinem 70. Geburtstag im Februar 2026 wieder in neuem denkmalgerechtem Glanz erstrahlen zu lassen. Sämtliche Vorbereitungen und Maßnahmen werden sich bei laufendem Betrieb umsetzen lassen, sodass der Fernsehturm für Besucherinnen und Besucher täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet bleibt. Das Wahrzeichen der Stadt wurde 1956 eröffnet. Baulich wie architektonisch stellt der Fernsehturm den Beginn einer neuen Ära im Turmbau dar. Als Erster seiner Art besteht er aus Stahlbeton und besitzt einen vom Schaft auskragenden Turmkorb unterhalb der Antenne. Aufgrund der herausragenden baulichen Bedeutung erhielt der Fernsehturm im Jahr 1959 einen Architekturpreis und 2009 den von der Bundesingenieurkammer verliehenen Titel „Historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland“.

(Barbara Scherer/red)



Fernsehturm

Foto: SWR



## meinsolarstrom

Wir sind ein moderner Handwerksbetrieb aus Stuttgart. Mit unserem erfahrenen und freundlichen Team begleiten wir Dich bei Deiner persönlichen Energiewende.

- **Photovoltaikanlage ab 12 Modulen**
- **Auf Wunsch mit Stromspeicher oder Wallbox**



**Vereinbare Deinen kostenlosen Beratungstermin - 0711 7868 3171**

mein solar strom GmbH  
70565 Stuttgart, Liebknechtstraße 50  
info@meinsolarstrom.de www.meinsolarstrom.de

Ein Unternehmen der **SCHARR-Gruppe**



### Sichere Baumfällung in jeder Lage und Größe

stufenweises Baumabtragen - Klettertechnik -, Wurzelrodung, Baum- und Heckenrückschnitt • Gartenarbeiten etc. Abtransport Festpreise! Kostenl. Beratung!

Terrassen • Hofeinfahrten • Mauerbau • Treppen

J. Kälberer (staatl. gepr. Forstwirt) • ☎ (0711) 69 82 41

**Festpreise!**

**Perfekter Service! Für uns eine Selbstverständlichkeit.**

- **3-D-Planung**
- **Montage**
- **Entsorgung von Altküchen**
- **Planung auch vor Ort**



Küche & Co Stuttgart-Degerloch  
Löffelstraße 3 (Berolina-Haus)  
70597 Degerloch • Tel. 07 11 / 72 20 73 00  
stuttgart-degerloch@kueche-co.de

**KÜCHE & CO**

[www.mein-laendle.de](http://www.mein-laendle.de)

# Genüsslich



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs



Große Falterstr. 42 · Degerloch  
Tel. 0711 / 7 65 53 42  
Inhaber: Dennis Yildiz

**Haushaltswäsche  
Gastronomie  
Hol- und Bringservice**

Mo.-Fr. durchgehend geöffnet  
Sa. 9 -13 Uhr  
[info@waescherei-russo.de](mailto:info@waescherei-russo.de)  
[www.waescherei-russo.de](http://www.waescherei-russo.de)



**Hafner & Züfle**  
Bestattungen

Wir kümmern uns. Liebevoll.

In S-Möhringen, S-West, S-Wangen & überall.

**Tag-&-Nacht-Telefon 0711 - 23 181 20**  
[www.bestattungen-haefner-zuefle.de](http://www.bestattungen-haefner-zuefle.de)



LEUTE

Sportlich



Der Dienststellenleiter der Feuer- und Rettungswache 5 – Filder in Möhringen

heißt **Tjark Neinhardt** und war von 1996 bis 2015 als Feuerwehrmann des mittleren Dienstes in der Filderfeuerwache in Degerloch. Er bekam die Chance, in den höheren Dienst zu wechseln, war in verschiedenen Funktionen tätig und ist seit November 2023 der Vorgesetzte der mehr als 120 hauptberuflichen Einsatzkräfte, bis Mai in der Sigmaringer Straße in Degerloch und jetzt in Möhringen.

Neinhardt ist in Stuttgart geboren, kennt sich also im „Einsatzgebiet“ bestens aus. Er ist 55 Jahre alt, verheiratet, hat vier Kinder. Er wohnt in Sindelfingen. In seiner Freizeit reist er gern mit dem Wohnwagen und seiner Familie durch Europa und entdeckt die Schönheiten der Urlaubsregionen. Zudem betätigt er sich gern – nicht nur im Urlaub – sportlich, mit dem Fahrrad oder auf andere Weise. (mk/pb)

Medaillen-Dreigestirn



Die bekannte Bogenschützin **Anja Luisa Riedel** (Mitte) vom SV Hoffeld war die Titelverteidigerin bei den Europameisterschaften im 3-D-Bogenschießen in Österreich. Obwohl sie leichte Schmerzen an der Schulter hatte, holte sie sich in der Klasse Bowhunter Recurve mit 1.496 Ringen die Silbermedaille bei den Jungen Senioren. Ebenfalls Silber ging in der weiblichen Jugend an **Helena Labrenz** (links), und Bronze holte sich zudem bei den Jungen Frauen **Muriel Hermann**. Beide haben erst vor zwei Jahren mit dem Bogenschießen beim SV Hoffeld begonnen, und daher ist ihr erfolgreiches Abschneiden umso beachtlicher – kein Wunder aber bei dem Vorbild, das Anja Riedel für ihre jüngeren Kolliginnen abgibt. (gd/ba)

Die bekannte Bogenschützin **Anja Luisa Riedel** (Mitte) vom SV Hoffeld war die Titelverteidigerin bei den Europameisterschaften im 3-D-Bogenschießen in Österreich. Obwohl sie leichte Schmerzen an der Schulter hatte, holte sie sich in der Klasse Bowhunter Recurve mit 1.496 Ringen die Silbermedaille bei den Jungen Senioren. Ebenfalls Silber ging in der weiblichen Jugend an **Helena Labrenz** (links), und Bronze holte sich zudem bei den Jungen Frauen **Muriel Hermann**. Beide haben erst vor zwei Jahren mit dem Bogenschießen beim SV Hoffeld begonnen, und daher ist ihr erfolgreiches Abschneiden umso beachtlicher – kein Wunder aber bei dem Vorbild, das Anja Riedel für ihre jüngeren Kolliginnen abgibt. (gd/ba)

# Ein grünes Paradies

Der wild wuchernde Gemeinschaftsgarten El Palito wirkt seltsam entrückt Auf dem Haigst, mitten in einer der nobelsten Wohngegenden Stuttgarts.

Ein paar Meter weiter ist der gepflegte Santiago-de-Chile-Platz, und noch etwas den Hang hinunter tafeln die Besserverdienenden im Sternelokal Wielandshöhe. Öffnet man das bunt bemalte Holztor mit der Aufschrift „El Palito“, was so viel wie „das Stöckchen“ bedeutet, tritt man in eine andere Welt. Dort spielen weder Sterne noch Geld eine Rolle. Die Vereinsmitglieder haben Ideale. Auf den 35 Ar zählen Persönlichkeit und sozialkreatives Engagement seit elf Jahren, und das auch noch nach einigen herben Nackenschlägen.

Dieses Arkadien zwischen lärmumtoster Alter Weinsteige und altherwürdigen Villen hat sich dank des Engagements der alternativen Gartenbetreiber tapfer behauptet. Der gemeinnützige Verein will offen sein für alle Menschen. Er betreibt auf dem terrassierten Gelände urban gardening mit natürlichem Landbau ohne Chemie im Kreislauf der Natur. Alle möglichen Pflanzen, Beeren und Gemüse wachsen in Beeten und Töpfen, man muss auf



Das kreative Arkadien Auf dem Haigst

Fotos: Bail

den verschlungenen Pfaden dieses gechillten Utopialandes nur hinfinden. Derzeit werden Bio-Pflanzen gegen eine Spende abgegeben. Die Pflanzen stammen von einer Bio-Baumschule in der Pfalz, die wegen Umzug Pflanzen übrig hatte.

Bio-Pflanzen werden gegen eine Spende abgegeben

Fünfmal sind 14 Mitglieder von El Palito die gut 220 Kilometer gefahren, haben in insgesamt 400 Arbeitsstunden 3.000 Pflanzen nach Degerloch gekarrt und weitgehend verteilt auch an Bewohner aus dem Haigst und aus Degerloch. Die Spenden, die sie erhalten, werden für Fahrtkosten, Miete, Nebenkosten, Versicherung, Palito-Bio-Siegel, Solaranla-

ge und das Kompostklo verwendet, erklärt Santiago Agustín Carrara. Solange der Vorrat reicht, können die Pflanzen nach vorheriger Kontaktaufnahme abgeholt werden. Zwei Drittel der 3.500 Quadratmeter werden für Gartenbau und Vereinsaktivitäten genutzt. Die tiefer gelegenen Bereiche sind Schutzraum für Flora und Fauna. Auf gut 400 Quadratmeter findet der eigene „Ackerbau“ statt: Gemüse, Kräuter, Blumen und Obstbäume wachsen umringt von einer grünen Schutzmauer aus Hecken und Büschen. Fairteil-Aktionen finden in Degerloch (Foodsharing-Verteiler), im Gemeinschaftsgarten, Auf dem Haigst und in Silenbuch statt. (Petra Bail)

● **Information:** Auf dem Haigst 45, Kontakt über WhatsApp, 0176/41 36 65 45.



Der Eingang zum Paradies



Töpfe mit Pflanzen am Weg



Selbstbedienung gegen Spenden



## Hörgerät: Worauf man zu Beginn achten sollte

„An“ und „Aus“ war gestern: Moderne Hörsysteme sind komplexe technische Systeme, richtige Hochleistungscomputer. Doch welches Hörsystem eignet sich zum Einstieg? Besser hören mit praktischen Tipps vom Hörakustiker.

Die Entwicklung der Hörsysteme ist von hoher Innovationskraft geprägt. Dazu gehören sowohl die Miniaturisierung als auch die vielseitige digitale Technik sowie Anbindung an andere digitale Geräte, die sogenannte Konnektivität.

### 7 Schritte zum Hör-Erfolg

Bei der Wahl des ersten Hörgeräts braucht es Hilfestellung und Orientierung. Praktische Expertentipps:

- Wenn Sie oder Ihr Umfeld bemerken, dass Sie schlechter hören, warten Sie nicht lange, sondern machen Sie einen Hörtest. Hörakustiker bieten Hörtests in der Regel ohne Termin und kostenfrei an.
- Ist eine Hörsystemversorgung notwendig, erhalten Sie bei Ihrem HNO-Arzt eine Verordnung. Mit dieser können Sie sich bei einem Hörakustiker Ihrer Wahl versorgen lassen. 6.600 Fachbetriebe gibt es bun-

desweit, auch in Ihrer Nähe. Informieren Sie sich auf Portalen oder folgen Sie persönlichen Empfehlungen. Wichtig ist, dass Sie sich wohlfühlen und dem Spezialisten vertrauen.

- Ihr Hörakustiker untersucht Ihr Ohr genau, schaut nach Vorerkrankungen oder Auffälligkeiten. Dann ermittelt er die individuellen Kenndaten des Gehörs und erstellt ein Ton- und Sprachaudiogramm. Dabei ist es wichtig, dass Sie ihn informieren, in welchen Situationen Ihnen das Hören besonders schwerfällt (bei Gesprächen, im Beruf, beim Fernsehen...)

- Es gibt verschiedene Hörsystem-Varianten. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen Hinter-dem-Ohr-Geräten (HdO) und Im-Ohr-Geräten (IdO). Ihr Hörakustiker berät Sie ausführlich über die jeweiligen Vorteile, Funktionen und Besonderheiten der unterschiedlichen Hörsysteme und passt sie dann an Ihr individuelles Hörprofil optimal an.

- Ohren sind so individuell wie ein Fingerabdruck. Damit das Hörsystem einwandfrei sitzt, fertigen Hörakustiker individuelle Otoplastiken an, die in der Ohrmuschel sitzen und auf die

Anatomie sowie Bedürfnisse des Trägers zugeschnitten sind.

- Ihr Hörakustiker testet mit Ihnen mehrere Hörsysteme, darunter auch mindestens ein aufzahlungsfreies. Die gesetzlichen Krankenversicherungen übernehmen bei Schwerhörigen mit ärztlicher Verordnung die komplette Versorgung. Wichtig: Hören wird subjektiv empfunden. Nehmen Sie sich Zeit, um die Geräte auszuprobieren.

- Hörentwöhnte Menschen müssen sich nach einer Hörsystemversorgung oft erst wieder an die Flut an Höreindrücken gewöhnen. Konsequentes Tragen unterstützt und verkürzt die Gewöhnungsphase erheblich. In dieser Zeit wird der Hörakustiker Ihre Hörsysteme immer wieder individuell nachjustieren.

### Beraten lassen

Von Ihrem Hörakustiker erfahren Sie, wie Sie Ihr Gerät am besten pflegen und bedienen. Fragen Sie unbedingt nach, wenn Ihnen etwas unklar bleibt, denn nur dann können Sie Ihr Hörsystem und seine Funktionen voll ausschöpfen. (Bundesinnung der Hörakustiker biha/red)



## Mini Hörgeräte



Jetzt aufladbar

Nahezu unsichtbar und trotzdem wiederaufladbar. Probieren Sie's aus – **kostenfrei & unverbindlich.**

## Hörgeräte Schmidt & Keller GmbH

Dorotheenstraße 2  
70173 Stuttgart

Schillerplatz, neben der Markthalle

Mo-Fr: 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa: 9.00 – 14.00 Uhr

Tel.: 0711 24869643



Inhabergeführt & herstellerunabhängig



Auch das Hören kann man trainieren! Wie Sie mit einfachen Übungen Ihre Hörleistung verbessern, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/hoertraining/>

Foto: Petra Bail



## „Es ist ein Traumjob“

**Das sorglose Miteinander bei Sport und Spiel prägt die Waldheimfreizeit in Degerloch. Diakon Jürgen Möck leitet die Ferienfreizeit zum letzten Mal.**

» von Petra Bail

24 Jahre lang war Jürgen Möck Dreh- und Angelpunkt dieses idyllischen Arkadien der evangelischen Kirche im Weidachtal. Bislang hatte er allerdings noch keine Zeit für wehmütige Gefühle. „Der Alltag ist zu anspruchsvoll“, weiß der engagierte Leiter des Ferienwaldheims nach fast einem Vierteljahrhundert akribischer Planung, Organisation und Koordination, damit der Laden fünf Wochen lang läuft wie am Schnürchen.

Bei vollem Haus mit 365 Teilnehmenden in der ersten Freizeit kein Pappentier. Trotzdem schwärmt der 64-Jährige: „Das ist ein Traumjob.“ Er ist viel mehr als bloßer Waldheim-Chef; er ist

der Mann für alles. Er tröstet und motiviert, und selbst wenn's klemmt und mal nicht so rundläuft, bewahrt er die Ruhe.

Trotz aller Leidenschaft und Begeisterung geht Möck Ende März kommenden Jahres in Ruhestand. Deshalb ist das seine letzte Waldheimfreizeit. Die Stelle wird neu ausgeschrieben. Personal und Leitung wissen Bescheid, auch bei den Kindern und Jugendlichen spricht es sich herum. „Bleib doch länger“, betteln manche, erzählt der Diakon. Jürgen Möck steht zum Gespräch mitten im Gelände, um ihn herum wuselt's. Zwei Mädchen kommen auf ihn zugerannt; sie haben einen Stift gefunden und fragen ihn, was sie damit machen sollen.

„Bringt ihn zur Maus“, fordert er die beiden auf und erklärt die waldheimspezifischen Abkürzungen, die im Weidachtal jedes Kind kennt.

### Viel Planung und Organisation, damit der Laden rundläuft

„Maus“ ist die Abkürzung von Materialausgabestelle. Dann gibt es das „15er-Projekt“, eine Nachwuchsschulung mit Praxis und Theorie. 15-Jährige werden dabei zu „Wamis“ ausgebildet, wie der 15-jährige El-Szyed aus Ägypten. Als „Wamis“, also Waldheimmitarbeitende, müssen sie 16 Jahre alt sein. Ein Spezialformat für Mitarbeitende ist „Wami on

Tour“ und findet immer mittwochs nach Betriebsende statt. Diese besonderen Abende mit Bowling oder Stadtspiel in Stuttgart sind ein kleines Dankeschön an die Helferinnen und Helfer. Im „Miazi“, dem Mitarbeiterinnenzimmer, haben Waldheimbesucher keinen Zutritt. Das „Walibu“ ist die Abkürzung für Waldheimliederbuch.

Teilnehmen dürfen alle ab dem Kindergartenalter bis 14 Jahre, vorzugsweise aus Degerloch und Plieningen. „Alles läuft seinen gewohnten Gang, mit Ritualen und Routine, die nötig sind für einen gewissen Rahmen und die Sicherheit für die Kinder“, erklärt Möck die Tagesstruktur. Ein geregelter Ablauf, den alle kennen und jeder weiß, was folgt, schafft Vertrauen.

In den 86 Jahren Ferienwaldheim hat sich manches verändert, anderes bewährt. Eine Stunde Mittagsruhe wird immer noch abgehalten. Das Anmeldeverfahren der Eltern habe sich seit Corona nach hinten verschoben. Viele warten so lange, bis es Spitz auf Knopf steht. „Wenn ich Betreuung für mein Kind brauche, kümmerge ich mich doch frühzeitig darum.“

Ein engagiertes Küchenteam sorgt in zwei Schichten dafür, dass alle satt werden. Die Leitung haben Michaela Leypoldt, Charlotte Riegger, Heinrich Jobi, Leonie Leypoldt und Jens Schlingensief.

• **Info:** Es gibt noch Plätze für die zweite Freizeit von Montag 19. August, bis Samstag, 31. August, [www.waldheim-degerloch.de](http://www.waldheim-degerloch.de)



Jürgen Möck gibt Auskunft.



Leonie Leypoldt (l.) und Jutta Brenner an der Essensausgabe Fotos: Bail



Die Waldheimglocke ruft.



### Schulhöfe zum Spielen geöffnet

» **Stadtbezirk.** Soweit keine Sonderregelungen bestehen, können Schulhöfe und Kleinspielfelder in Degerloch von allen Kindern bis 14 Jahren in der unterrichts- und betreuungsfreien Zeit werktags von 8 bis 19 Uhr zum Spielen genutzt werden. In Degerloch ist das an der Albschule, an der Fritz-Leonhardt-Realschule, am Wilhelms-Gymnasium, an der Filderschule und an der TVH Degerloch mög-

lich. Die Rasenspielfelder können nicht genutzt, Schulgebäude und Schulgärten dürfen nicht betreten werden. Die Stadt Stuttgart stellt keine Aufsichtspersonen. Eine Haftung für Unfälle und Schäden wird mit der Freigabe nicht übernommen. Schäden müssen durch die Nutzer ersetzt werden. Die Schulhausmeister sind verpflichtet einzuschreiten, wenn Regeln verletzt werden. (pst)

### Bauarbeiten in der Knödlerstraße

» **Stadtbezirk.** Die Sommerferienzeit wird auch in Degerloch für Bauarbeiten am Straßennetz genutzt. So ist die Knödlerstraße zwischen Melitta- und Nägellestraße noch bis voraussichtlich

Freitag, 30. August, halbseitig gesperrt. Grund sind Arbeiten der Stuttgart Netze an den Versorgungsleitungen. Eine Umleitung für die Zeit der Bauarbeiten ist ausgeschildert. (pst)



Höhere Aufenthaltsqualität am Agnes-Kneher-Platz Foto: Reschauer

### Ein Platz zum Verweilen

» **Agnes-Kneher-Platz.** Derzeit wird der zentrale Platz in der Ortsmitte umgestaltet. Die Aufenthaltsqualität auf dem in der Vergangenheit wenig einladenden Platz soll erhöht werden. Damit die Wiese nun auch nach Regenfällen genutzt werden kann, wurde entlang des Fußwegs eine Rinne für die Entwässerung des Platzes angelegt. Des Weiteren wurde die Wiese teilweise für einen gut erkennbaren Aufenthaltsbereich abgemäht. Die Sonnenschirme, die zunächst für den Marktplatz gedacht waren, dort aber wegen der Fahrzeuge der Marktbesucher nicht dauerhaft installiert werden konnten, sorgen nun auf dem Agnes-

Kneher-Platz für Schatten. Dazu wurden auch einige Sitzgelegenheiten aufgebaut, die zum Verweilen einladen. Eine Tischtennisplatte bietet Sportmöglichkeiten. Demnächst soll ein Volleyballnetz das Angebot erweitern. In der Bezirksverwaltung gibt es dazu Überlegungen, ein Stück der Wiese für Urban Gardening nutzbar zu machen. Die Veränderungen sind ein erster Schritt im Rahmen der geplanten Ortskernsanierung. Künftig soll der Neubau eines Bürgerhauses in Angriff genommen werden, das sich zum Platz hin, etwa mit einem gastronomischen Angebot mit Außenbereich, öffnen soll. (ba/pst)

**Lilavadee**  
**Thailändisches Restaurant & Cocktails**  
 Reutlinger Straße 1  
 70597 S-Degerloch  
 Tel. + Fax 7 20 79 58  
 www.lilavadee.de

**Wir sind für Sie da!**  
 Telefonische Bestellung und Abholung von  
 Mo. – Fr. 12.00 – 14.30 Uhr  
 und 18.00 – 23.00 Uhr  
 Sa., So. und Feiertage  
 18.00 – 23.00 Uhr

Polsterei **LINDNER** Große Stoff- und Lederauswahl  
 Wir polstern Ihre Sitzmöbel!

**0711 / 722 06 99**

Große Falter Straße 31 • Stuttgart-Degerloch  
 info@lindner24.de • www.lindner24.de

**Steuererklärung? Machen wir!**  
**Lohnsteuerhilfeverein Elsterfreunde e.V.**  
 Bolzstraße 4 | 70173 Stuttgart-Mitte

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.  
 www.elsterfreun.de | info@elsterfreun.de | 0711-25282890

ErneuerbareBW KEA-BW

Dr. Sebastian Hill von den Oberkircher Winzern erzeugt erstklassige Weine mit erneuerbaren Energien.

**Unser Wein**  
 mit der Sonne gekeltert.

Trauben reifen in der Sonne. Um aus den Trauben guten Wein zu machen, brauchen wir Energie. Diese Energie liefert uns auch die baden-württembergische Sonne.  
**Wein von hier mit Energie von hier.**

Wir alle machen Erneuerbare zur Tradition.  
 www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de

# Konfliktreicher Begegnungsverkehr

Die Anwohner der Degerlocher Staffel an der Knödlerstraße sind zunehmend besorgt: Die Treppe, die direkt neben der Zahnradbahnstrecke Degerloch-Marienplatz liegt, nutzen Mountainbikefahrer für temporeiche Abfahrten.

Michael Fischer und Hans Jankowitsch, zwei Anwohner, berichten, dass sich die Situation besonders seit der Corona-Pandemie und an Wochenenden verschärft habe. Kinder, ältere Menschen und Hundebesitzer könnten die Treppen nicht mehr in Ruhe passieren, stattdessen müssten sie oftmals anrasenden Fahrradfahrern ausweichen. Anwohner, die über den Ausgang an der Staffel ihr Grundstück verlassen, versuchen, die Sport-Biker rechtzeitig wahrzunehmen. Die aber erkennen die Fußgänger hinter der dichten Heckenbepflanzung, die die Treppe von den Grundstücken trennt, häufig zu spät, spontanes Bremsen werde zur Gefahr. Bei einem Vor-Ort-Besuch passiert dann genau das Erzählte: Zwei Jugendliche im Sport-Outlet mit Vollvisierhelmen fahren trotz stehender Personen inmitten der Staffel und einer aufsteigenden Fußgängerin nebeneinander die Trep-



Begehrter Weg: Mountain-Biker und Fußgängerin Fotos: Reschauer

pe hinunter, einer fährt direkt auf die Passantin zu, die versucht, sich weit rechts zu halten. Die Stadt Stuttgart hat sich der Problematik angenommen: Die Sprecherin der Pressestelle Stuttgart berichtet, dass die Auswertung einer temporären Verkehrszählung Vorbeifahrende mit hohem Tempo bestätigt. Künftig soll der Vollzugsdienst regel-

mäßig überwachen: „Verstöße ziehen Bußgelder nach sich und können auch zu Platzverweisen führen“, heißt es von Seiten der Stadt Stuttgart.

## Im Anna-Schieber-Weg streiten sich oft Radler und Fußgänger

Beschilderungen und Hinweise auf Verbote, Gehwege und Treppen zu befahren, hält die Stadt für nicht zielführend. Stattdessen diskutiere sie gemeinsam mit dem Tiefbauamt, dem Amt für öffentliche Ordnung und der Polizei bauliche Maßnahmen. Eine mögliche Lösung seien Umlaufschranken am oberen und unteren Ende der Treppe – sodass auch Personen mit Kinderwagen durchkommen,

wenn auch mit etwas Aufwand, wie die Sprecherin betont. Laut einer Anwohnerin seien bereits Vermessungen an der Treppe an der Knödlerstraße vorgenommen worden.

Fußgänger ärgern sich nicht nur auf den Treppen, auch auf dem Weg dorthin seien Radfahrer zu schnell unterwegs, berichten Anwohner. Der Anna-Schieber-Weg zwischen der Zahnradbahnhaltestelle und der Knödlerstraße ist als Gehweg ausgeschildert und mit dem Zusatzzeichen „Radverkehr frei“ ausgestattet. Trotzdem kommt es nach Berichten von Gehwegnutzern auch dort zu Begegnungen mit Bikern, die die gesamte Wegbreite mit hoher Geschwindigkeit für sich beanspruchen würden. Eine Anwohnerin, die täglich den Anna-Schieber-Weg nutzt, erzählt: „Die Mountainbiker rasen in der Mitte des Wegs und setzen voraus, dass die Fußgänger sich unterordnen und zur Seite springen. Tut man das nicht oder spricht sie an, wird man oft noch übel beschimpft.“ Die Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt nur Schrittgeschwindigkeit, mit Vorrang für Fußgänger. Eine zusätzliche Beschilderung mit Hinweis auf das Verbot habe die Stadt jedoch abgelehnt. (Gabriela Reschauer)



Kein ausschließlicher Radweg

## Zuschüsse für die Sportfreunde und die Fairen Wochen

Die Sportfreunde Stuttgart erhalten einen Zuschuss von 1.750 Euro aus dem Bezirksbudget für ihr Sommerfest. Das hat der Bezirksbeirat in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause mehrheitlich beschlossen. Der Verein feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen. In der jüngsten Sitzung des Bezirksbeirats hatte der Vereinsvorsitzende Alexander Bader einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung eines Jubiläumsfests in seinem Sportgelände auf der Waldau erläutert. Mit den beantragten 1.750 Euro sollten die Kosten für die Veranstaltungs-

Infrastruktur wie etwa die Bühne, für das Rahmenprogramm und für Werbematerial gedeckt werden. Der Antrag blieb nicht widerspruchsfrei. Einige Beiratsmitglieder kritisierten, dass der Zuschuss in erster Linie dem Verein, nicht jedoch dem gesellschaftlichen Leben im Stadtbezirk zugute komme. Bader betonte dazu, dass der Großteil der Mitglieder aus Degerloch stammt. Dennoch enthielten sich zwei Mitglieder beim Beschluss der Stimme. Anders verhielt es sich beim Antrag, die Durchführung der Fairen Wochen im September zu unterstützen. Der stellvertretende

Bezirksvorsteher Martin Buchau hatte namens des Bezirksamts einen Zuschuss von 1.200 Euro zur Finanzierung von diversen Aktionen im Stadtbezirk beantragt. Dabei soll in der Zeit zwischen Montag, 16. und Sonntag, 29. September,



Fair gehandelt Foto: Stotz

auf den fairen Handel mit dem globalen Süden insgesamt, aber auch auf fair produzierte und gehandelte Produkte aufmerksam gemacht werden. Der Weltladen und Mitglieder des GHV, die Kirchengemeinden, die Schulen, der Jugendrat, das Jugendhaus und einige Vereine sind daran beteiligt. Das Bezirksamt koordiniert die Aktionen. Zudem soll eine Stadtteil-Rallye angeboten werden. „In diesem Jahr ist wirklich viel los bei den Fairen Wochen“, lobte der Bezirksvorsteher Colyn Heinze. Die Mitglieder des Bezirksbeirats befürworteten den Zuschuss einstimmig. (pst)

# Früh übt sich ...

Ein Jahr geht zu Ende – ein neues fängt an. Die 20 Minigärtner der Filderschule haben ihre Tour beendet, jetzt stehen bereits die nächsten Minigärtner in den Startlöchern.

Ein ganzes Schuljahr lang waren 20 Minigärtner der Filderschule in Degerloch mit ihrer Teamleiterin Catharina Maier in der Region unterwegs und haben einmal im Monat bei verschiedenen Betrieben der Sparte Gartenbau Einblicke in die Vielfalt dieses Berufszweigs erhalten.

Dabei durften die Kinder bei allen jahreszeitlichen Aufgaben mit anpacken. So wurden beim landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Bayha in Echterdingen Kartoffeln und Karotten geerntet, aber auch mit der Siedlergemeinschaft Hoffeld Nistkästen gebaut und im Schulhof aufgehängt.

Uwe Vögele brachte den Kindern den Beruf des Imkers nahe. Ein ganz besonderer Termin war ein Treffen mit Ministerpräsi-

dent Winfried Kretschmann, dem Schirmherrn der Europa-Minigärtner, im Garten der Villa Reitzenstein, wo die Kinder ein Beet neu mit Gräsern und Stauden bepflanzen. Kürzlich fand nun das Abschlussfest im Beisein von Bettina Gräfin Bernadotte, der Gründerin der Initiative Europa-Minigärtner, auf der Insel Mainau statt. Dort fanden sich die Kinder ein letztes Mal zusammen, um vor Ort noch eine Garten-Installation zu kreieren und ihre Urkunden zu erhalten. Während für die einen Kinder der dritten und vierten Klassen der Filderschule das Jahr voller Gartenprojekte zu Ende geht, stehen bereits die nächsten Minigärtner in den Startlöchern. Auch sie werden ab September ein Jahr rund um das Gärtnern erleben.

Den Anfang bildet der Besuch eines Weinbergs der Familie Hiller in Degerloch. Die dort gesammelten Trauben werden dann in der Schule zu Saft verarbeitet. *(red/ Scherer)*



Von der Arbeit mit Pflanzen offenbar begeistert

Foto: Maier

## Ohne Verkehrskonzept keine Einbahnstraße

» **Bezirksbeirat.** Das Bezirksbeiratsmitglied Michael Köstler hatte in der jüngsten Sitzung des Gremiums beantragt, die Mittlere Straße aus Gründen der Verkehrssicherheit als Einbahnstraße von der Epplestraße aus nach unten auszuweisen. Dies lehnte das Gremium mit großer Mehrheit ab. „Wir alle warten sehnsüchtig auf das Verkehrskonzept für Degerloch. Ich halte nichts von

einem Schnellschuss vorab“, sagte Götz Bräuer (CDU). Ulrich Weiss (SPD) konnte hingegen dem Vorschlag einiges abgewinnen. Niemand wisse, wann das Verkehrskonzept komme. Eine möglicherweise auch zunächst provisorische Einbahnstraße könne Entlastung bieten, sagte er. Bezirksvorsteher Colyn Heinze sagte zu, „intensiv auf das Verkehrskonzept hinwirken“ zu wollen. *(pst)*

## Umzüge - Einlagerungen - Entrümpelungen

Schwäbischer Familienbetrieb seit 1982

- Kostenfreie Besichtigung
- Individuelle Festpreisangebote



**Friese Umzüge GmbH**

☎ 0711 - 67 33 870 | ✉ info@friese-umzuege.de  
Wollgrasweg 37 | 70599 Stuttgart-Plieningen

**Wir kaufen**

**Wohnmobile + Wohnwagen**

Tel. 03944 36160  
www.wm-aw.de Fa.



Freie Kapazitäten

**Ihr Partner fürs Dach**

- Bedachungen aller Art
- Flachdachbau
- Balkon- + Terrassenabdichtungen

Tel. 0176 72602030

## Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Stadtkreis Stuttgart

Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Stadtkreis Stuttgart

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Die schönsten Seiten  
Baden-Württembergs.  
Ein Newsletter.  
Einmal die Woche.

**Heimat**

entdecken



Jetzt abonnieren!

# Gegen Lebensmittelverschwendung

Seit einem Jahr gibt es den Fairteiler in Degerloch, eine Initiative für die Rettung von Lebensmitteln, die von der ersten Stunde an sowohl von Foodsharing-Mitgliedern als auch von Nicht-Mitgliedern begeistert angenommen wurde.

Der Fairteiler ist ein Gemeinschaftsprojekt, das der Bezirksbeirat Degerloch, Foodsharing und die evangelische Kirchengemeinde im Juli 2023 umgesetzt haben. Das rund um die Uhr geöffnete kleine Holzhaus mit Kühlschrank und Aufbewahrungsboxen für kostenfreie Esswaren im Hof des evangelischen Dekanatsamts wird mittlerweile von mehr als 250 aktiven Nutzern frequentiert. Regelmäßig bringen, teilen oder holen sie Lebensmittel ab.

Genauso schnell wie sie angeliefert werden, sind sie auch schon wieder weg. Michael Köstler, der die ersten Gespräche über den Standort in der Großen Falterstraße 4A mit Dekanin Kerstin Vogel-Hinrichs initiierte und sich bei der Einführung des Fairteilers um die politische Unterstützung kümmerte, weiß: „Oft schon ist 30 bis 45 Minuten nach der Lieferung der Kühlschrank wieder leer.“



**Gefüllter Kühlschrank und Regal** Fotos: Reschauer

Hauptverantwortliche und Initiatorin bei Foodsharing ist Corinna Eichler, die von Michaela Sonntag als Botschafterin von Foodsharing unterstützt wird. Eichler äußert sich über die Annahme des Sortiments im ersten Jahr sehr zufrieden. Das Projekt stoße auf überwältigend positives Feedback aus der Gemeinschaft. „Mir begegnet viel Dankbarkeit. Teilweise werden kleine Nachrichten oder Postkarten für das Fairteiler-Team hinterlegt“, erzählt Eichler erfreut. Eine bestimmte Nutzergruppe hat sie nicht ausfindig machen können. „Ich erlebe jeden Tag eine bunte Mischung. Egal ob jung oder alt. Viele Gesichter sind inzwischen sehr vertraut geworden – und das ist wunderbar.“

Die Mehrheit der geretteten Lebensmittel stammt aus Abholungen durch Foodsaver. Sie suchen dazu kooperierende Abholbetriebe auf und stellen die Ware nach Vorgaben der Lebensmittelüberwachung (LMÜ) im Fairteiler zur Verfügung. Fleisch-

produkte dürfen beispielsweise aus Hygienegründen nicht angeboten werden.

Sowieso ist Sauberkeit und das stetige Reinigen des Fairteilers und der Umgebung ein wichtiges Thema – aber auch ein Problem. Eichler: „Leider gibt es seit ein paar Monaten vermehrt Diebstähle. Putzutensilien, Reiniger und Behältnisse zur Aufbewahrung werden privat finanziert. Wir brauchen sie dringend. Kommt es zu Verstößen gegen die Hygieneauflagen der LMÜ, müssen wir die Strafzahlungen übernehmen.“ Die Aufrechterhaltung des Projekts wäre gefährdet. Dekanin Vogel-Hinrichs von der evangelischen Kirchengemeinde spricht von einer weiteren Herausforderung: „Über

den Zeitraum wurden weniger gerettete Lebensmittel angeliefert.“ Eine positive Schlussfolgerung daraus wäre, dass Betriebe weniger auf Überschuss, sondern nach tatsächlichem Abverkauf produzieren, ein anderer könnte sein, dass aufgrund der wirtschaftlichen Lage allgemein weniger produziert werden kann. Eichler und alle Unterstützer möchten aber weiter vollen Einsatz leisten, um den Fairteiler auch in Zukunft am Laufen zu halten. „Foodsharing ist auf vielen Ebenen aktiv gegen Lebensmittelverschwendung. Für das zweite Jahr planen wir, Unternehmen und Privatpersonen darüber weiter aufzuklären und dafür zu sensibilisieren, diese Verschwendung noch mehr zu reduzieren“, betont sie. (Gabriela Reschauer)



**Corinna Eichler von Foodsharing**

## Nussbaum Stiftung: 5.000 Euro an Waldmobil-Förderverein

1994 wurde der Waldmobil-Förderverein der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Baden-Württemberg (SDW BW) gegründet. Das 30-jährige Bestehen wurde am Haus des Waldes in Degerloch mit Fördervereinsmitgliedern, dem Geschäftsführenden Landesvorstand der SDW BW, langjährigen Kooperationspartnern und Unterstützern der SDW-Waldmobile gebührend gefeiert. Hermann Eberhardt, stellvertretender SDW-Landesvorsitzender und stellvertretender Vorsitzender des Waldmobil-Fördervereins, erinnerte sich an die Geburtsstunde der SDW-Waldmobile und deren

Konzept der Waldpädagogik. 1992 ging das erste Waldmobil unter dem Namen „Waldi-i – der rollende Waldlehrpfad“ an den Start. Mit den Jahren entwickelte sich das Konzept weiter, der Fahr-



**Spende für den Verein** Foto: SDW

park wuchs. Anfang 2024 wurde das dritte Waldmobil des SDW-Landesverbands angeschafft. 2023 besuchten die Waldmobile mehr als 4.000 Kinder und 1.000 Erwachsene in Baden-Württemberg im Rahmen von verschiedenen Bildungsprogrammen. Mit dem neuesten Waldmobil Südost-BW wird diese Zahl 2024 voraussichtlich nochmals steigen. Die erfolgreiche Arbeit in Baden-Württemberg habe außerdem zahlreiche Bundesländer inspiriert, ebenfalls solche Fahrzeuge zu betreiben, sagte Eberhardt.

An der Jubiläumsveranstaltung nahm auch Peter Jahn von der

Nussbaum Stiftung teil und hatte als besondere Überraschung eine Spende von 5.000 Euro durch die Nussbaum Stiftung dabei.

„Als Stiftung, die die Umsetzung gemeinnütziger Projekte ermöglicht, entspricht der Sinn und Zweck der Waldmobile genau dem Grundgedanken der Nussbaum Stiftung und Klaus Nussbaums“, erklärte Peter Jahn. Er verglich die Waldmobile mit Erich Kästners fliegendem Klassenzimmer, denn die Transporter fahren von Schule zu Schule, Kita zu Kita, Gemeinde zu Gemeinde, um dort Wissen und Begeisterung über und für den Wald zu vermitteln. (red/bs)



## Schlosserei Kurt Beck

Beratung - Planung - Fertigung - Montage - Service

- ◆ Geländer/Treppen
- ◆ Gitter/Zäune
- ◆ Türen/Tore
- ◆ Kleiner Stahlbau
- ◆ Reparaturen
- ◆ Brandschutz/Feststellanlagen
- ◆ Automatisierung von Türen und Toren
- ◆ Überdachungen
- ◆ Glasanlagen
- ◆ Schließanlagen
- ◆ Sicherheitstechnik
- ◆ Rettungstechnik
- ◆ Kunststofffenster
- ◆ Aluminium-Elemente Fenster/Türen/Fassaden



Schlosserei  
Metallbau  
Glasbau

Schlosserei Kurt Beck  
 Leinenweberstraße 82A  
 Telefon 0711/71 19 65  
 Info@schlosserbeck.de

Inh. Bernd Bruchmann e.K.  
 70567 Stuttgart (Möhringen)  
 Telefax 0711/71 89 462

[www.schlosserbeck.de](http://www.schlosserbeck.de)

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE!

E-Mobilität  
Infrastruktur

Photovoltaik-  
Lösungen

Gebäude-  
technik

Wärme-  
Pumpen

Service  
und Beratung

Alois-Müller-Gruppe | Niederlassung Stuttgart | Schulze-Delitzsch-Straße 58 | 70565 Stuttgart  
 Tel. 0711 700141-0 | [info@alois-mueller.com](mailto:info@alois-mueller.com) | [www.alois-mueller.com](http://www.alois-mueller.com)



Foto: whitedes/iStock/Getty Images Plus



## Das Grün auf dem Dach

Wo sich die Natur zusehends auf dem Rückzug befindet, sind kreative Ideen gefragt: Dachbegrünungen etwa wirken der Flächenversiegelung in Siedlungsbereichen entgegen, verbessern als grüne Lungen das Mikroklima in der Stadt und schaffen neue Lebensräume für Bienen und Schmetterlinge. Zur Verwirklichung ihrer Pläne können Hauseigentümer zwischen verschiedenen Varianten wählen, von der extensiven über die intensive Begrünung bis zur Gestaltung eines vollwertigen Biotops in luftiger Höhe. Von Spezial-Anbietern gibt es Komplettsysteme für einen langlebigen und dichten Gründachaufbau. Die gesamte Planung und Ausführung sollte stets durch erfahrene Fachbetriebe erfolgen.

### Nachhaltiger Gewinn für die Umwelt

Viele Kommunen haben den ökologischen Nutzen erkannt und unterstützen die Begrünung von Dachflächen, beispielsweise durch Nachlässe bei den Abwassergebühren. Vor Ort nachzufragen, lohnt sich also. Eine Begrünung ist keineswegs nur Flachdächern vorbehalten. Auch schräge Flächen lassen sich auf diese Weise aufwerten. Wichtig ist dabei, die gesamte Konstruktion passend zur Dachneigung zu planen. Neben dem Gewinn für die Umwelt wirkt sich eine Dachbegrünung häufig auch wertsteigernd auf die Immobilie aus. (djd/red)

**Tipps zur Dachbegrünung finden Sie auf**  
[www.lokalmatador.de/webcode/thema-2030/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-2030/)

WALTER GRÖNHOF  
Schädlingsbekämpfung GmbH  
seit 1900

60%

aller PV Anlagen sind von Tauben befallen.

Jetzt aktiv vorausplanen, Ihre PV-Anlage schützen und Rüstkosten im Nachgang vermeiden.

Hotline: 0711 754458 0  
Ihre persönliche Beratung.  
[www.walter-groenhoff.de](http://www.walter-groenhoff.de)

Meine Energieberatung für Sie und Ihr Wohngebäude:

- Individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten
- Fachlich kompetent
- Vertrauenswürdig
- Unabhängig und neutral
- Gut verständlich

Ihr Energie-Effizienz-Experte  
Dipl.-Ing.  
**Roland M. Huber**

conUengineering

Energieberatung | Stuttgart

+49 176 5174 25 45 | [Huber@conUengineering.com](mailto:Huber@conUengineering.com) | [www.conUengineering.com](http://www.conUengineering.com)



Foto: Iurii Garmash/iStock/Getty Images Plus

# Performance zu Klaus Mann

**Rund um das Garnisonsschützenhaus findet ein „Lecture Performance Parcours“ über Klaus Mann statt.**

Im Rahmen des Literatursommers nimmt die Degerlocher Schauspielerin Petra Weimer die Zuschauer mit auf einen Parcours mit dem Titel „Klaus Mann – Kosmopolitischer Geist: Soldat für die Demokratie“. Vorstellungen auf der Dornhalde sind am Freitag, 30. August, am Samstag, 31. August, jeweils um 19 Uhr, sowie am Sonntag, 1. September, um 18 Uhr.

Gemeinsam mit dem Schauspieler Boris Ben Siegel führt Petra Weimer das Publikum während der szenischen und interaktiven Lesung durch einen Open-Air-Parcours.

Unterstützt werden die beiden von Britta Werksnis und Valen-



**Literarische Performance am Garnisonsschützenhaus** Foto: Karin Roßnagel

tina Sadiku. Klaus Mann war ein Brückenbauer, der zwischen Menschen, Sprachen, Kulturen und auch zwischen politischen Strömungen vermitteln wollte. Er war nicht nur der Sohn des Literaturnobelpreisträgers Thomas Mann, sondern auch ein literarisch versierter Schriftstel-

ler, Künstler und politischer Mensch, der mit seiner Rolle im politischen Diskurs und der Frage nach Freiheit und Demokratie gerungen hat.

Das Gelände des Garnisonsschützenhauses wurde speziell für diese Installation aus Lesung und Schauspiel ausgewählt. Die-

ser geschichtsträchtige Ort war ein militärischer Schießplatz mit Wachhaus, Kantine und Remise. Das Publikum wird vom Blumen- und Kräutergarten bis zu dem nahe gelegenen Teich durch unterschiedliche Stationen geleitet und lernt so diesen magischen Ort kennen.

Petra Weimer ist für ihre besonderen Projekte an außergewöhnlichen Orten bekannt. Vor zwei Jahren verwirklichte sie gemeinsam mit der Stuttgarter Schauspielerin Andrea Leonetti die Tanz-Theater-Performance „2DOCWP“ rund ums Garnisonsschützenhaus.

Mit Boris Ben Siegel vom Theater Oliv in Mannheim arbeitet die Degerlocher Schauspielerin bereits seit sechs Jahren zusammen.

(Petra Bail)

• **Anmeldung:** info@garnisonsschuetzenhaus.de, 0711/76 38 63.

## Wandern und Singen

### » Schwäbischer Albverein.

Am Sonntag, 18. August, bietet die Ortsgruppe Degerloch im Schwäbischen Albverein eine Wanderung auf dem Stuttgarter Rößlesweg zum Gauwandertreffen des Stuttgarter Albvereinsgaus beim Aussichtsturm Burgholz an. Treffpunkt ist um 8.40 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle Degerloch, Zugang Epplerstraße bei der Wandertafel. Der Weg ist etwa sechs Kilometer lang und weist einen Aufstieg von etwa 200 Höhenmetern auf. Anmeldung bei Günther Bauer, 07154/808 19 52, guenther.bauer@gmx.com.

Am Donnerstag, 22. August, lädt die Ortsgruppe Degerloch um 16.30 Uhr wieder einmal zu einem Singnachmittag im Bürgerhaus Treffpunkt Degerloch, Mittlere Straße 17, im Saal im Obergeschoss ein. An diesem Nachmittag sollen zwanglos Wander- und Volkslieder gesungen werden. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, Gäste sind willkommen. (pst)

## Feiern in blumiger Atmosphäre

### » WOGV. Am Samstag, 31. August, und am Sonntag, 1. September,

lädt der Wein-, Obst- und Gartenbauverein Degerloch (WOGV) zum Sommerfest in den Garten neben der Gärtnerei Raff im Korinnaweg 64 ein. „Unser Sommerfest ist traditionell ein gemütliches Beisammensein in blumiger Atmosphäre, es ist ein Treffpunkt für Jung und Alt zum gemütlichen Meinungsaustausch“, beschreibt der WOGV-Vorsitzende Wilfried Raff den Charakter des Sommerfests des Vereins.

Beim Hock könnten auch fachliche Fragen gestellt werden, die nach Möglichkeit gleich beantwortet würden. Für die Kinder der Gäste werden ein Gartentrampolin und eine Sandkiste aufgebaut, auf die Erwachsenen warten Kaffee und Kuchen, allerlei Getränke, Gutes vom Grill und andere kulinarische Genüsse. „Am Sonntag gibt’s Werners Braten mit Kraut- und Kartoffelsalat“, verspricht Raff. (pst)

• **Info:** WOGV-Sommerfest, Samstag, 31. August, ab 15 Uhr, Sonntag, 1. September, ab 11 Uhr



**Der WOGV verspricht einen gemütlichen Hock im Garten.** Foto: WOGV

## Sport und Bewegung

### » Sportgelände Waldau.

Bei Sport im Park, einem gemeinsamen Projekt des Amts für Sport und Bewegung und des Sportkreises Stuttgart mit der AOK Stuttgart-Böblingen, gibt es in Degerloch auf der Waldau bis Ende September verschiedene Bewegungsangebote.

Jeden Montag wird um 17 Uhr bei der TSG Stuttgart Yoga, um 17.30 Uhr philippinische Kampfkunst angeboten. Dienstags und donnerstags gibt es um 19 Uhr in der Anlage des Leichtathletik-Clubs Degerloch Calisthenics. Donnerstags wird im Gelände des Luftbads um 17 Uhr Qi Gong angeboten. Das Pilates-Angebot auf dem Actionplatz Waldau mittwochs um 18 Uhr findet urlaubsbedingt erst wieder ab September statt.

Alle Angebote sind kostenlos und ohne Anmeldung, dauern etwa eine Stunde und finden bei jedem Wetter statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Angebote werden von professionellen Trainern geleitet. (pst)

# Begleitung auf dem letzten Weg

Demnächst starten Qualifizierungskurse für Ehrenamtliche beim Hospiz St. Martin in der Jahnstraße 44 in Degerloch. Gesucht werden Männer und Frauen, die Menschen auf ihrem letzten Weg begleiten wollen.

Das Hospiz St. Martin in Degerloch ist eine der Einrichtungen, die sowohl Menschen in ihrer letzten Lebensphase aufnimmt und begleitet als auch diese Menschen zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung aufsucht.

Für schwerstkranken und sterbende Menschen da zu sein und sie nicht allein zu lassen – das ist die zentrale Aufgabe bei der ambulanten Hospizbegleitung. Dafür sucht das Hospiz St. Martin neue Ehrenamtliche für den Bereich Erwachsene. Für diese wichtigen Aufgaben im Umgang mit sterbenden Menschen bedarf es einer guten Vorbereitung. Inte-



Im Hospiz St. Martin laufen Kurse an.

Archivfoto: ik

ressierte bereiten sich in einem kostenlosen Qualifizierungskurs, der im September startet, auf dieses wertvolle Ehrenamt vor. Anmeldungen sind derzeit noch möglich.

Die angehenden Ehrenamtlichen erhalten im Kurs viel Wissen rund um die Themen Abschied, Sterben, Tod und Trauer.

Außerdem lernen sie die Grundlagen der Hospizarbeit kennen und üben sich auch in Kommunikation. Wichtige Voraussetzungen für dieses Ehrenamt sind Selbstreflexion und Einfühlungsvermögen. Nach dem Kurs besuchen die Ehrenamtlichen schwerstkranken und sterbende Menschen zu Hause oder in einer

Pflegeeinrichtung. Sie schenken ihre Zeit und Zuwendung, indem sie mit den Menschen reden oder einfach nur da sind. Erst durch die vielen Ehrenamtlichen im Hospiz St. Martin wird die Begleitung von schwerstkranken Menschen und deren Angehörigen überhaupt erst möglich. Der Kurs im ambulanten Hospiz für Erwachsene findet von September 2024 bis April 2025 statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich jeweils donnerstagsabends sowie an drei Wochenenden (Freitagabend, Samstag) im Hospiz St. Martin.

Während der Schulferien und an Feiertagen findet der Kurs in der Regel nicht statt. (B. Scherer) : Bei Fragen stehen Eva Kramer-Well und Annegret Burger zur Verfügung. Eine Anmeldung ist möglich unter 0711/65 29 07 39 oder per E-Mail an ahe@hospiz-st-martin.de

## Malen mit der Kamera

» **Galerie Nieser.** Die nächste Ausstellung in der Großen Falterstraße 31/3 heißt „Gerührt und geschüttelt“. Der Fotograf Frank Pulst präsentiert von Montag, 2., bis Samstag, 21. September, seine faszinierende Bildserie, die die unterschiedlichen Facetten Stuttgarts in besonderer Ästhetik darstellt. Die mit der Kamera „gemalten“ Werke wollen mit der Vielschichtigkeit der Stadt visionäre Werke schaffen. (red/ba)

## Rollen statt Kufen

» **Eiswelt.** Während der Sommerzeit sind die Eishallen der Eiswelt teilweise abgetaut. So können sich Besucher und Besucherinnen mit Inlinern oder Rollschuhen noch bis Freitag, 23. August, in der Halle 2 montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr vergnügen. Es findet kein Verleih von Rollschuhen und Inlineskates statt. Der Eintritt ist kostenlos. Das Bistro ist während des Sommers geschlossen. (pst)

## Schwimmkurse für Kids

In den städtischen Lehrschwimmbecken starten am Samstag, 14. September, rund 45 neue „schwimmfit“-Kurse für Kinder. Über das Stuttgarter Stadtgebiet verteilt finden sie jeweils samstags statt.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich und erfolgt direkt bei den jeweiligen Kursanbietern, die auf <https://www.stuttgartbewegt-sich.de/> aufgelistet sind. Die Kurse bieten für jeden Fähigkeitsstand und jede Altersstufe ein passendes Angebot. Lernziele sind die Wassergewöhnung, die Fähigkeit zur Selbstrettung („Seepferdchen“) oder die Aneignung neuer Schwimmtechniken.

Die neuen Kurse laufen bis Weihnachten. Bei einigen Sommerferien-Intensivkursen gibt es ebenfalls noch freie Plätze.

Die Initiative „schwimmfit“ ist ein gemeinsames Programm des Amts für Sport und Bewegung, des Schulverwaltungsamts und der Stuttgarter Bäder in Ko-

operation mit Sportvereinen und privaten Schwimmschulen. Neben den regulären Kursen werden auf der Webseite immer wieder Kurse mit freien Plätzen veröffentlicht. Deshalb lohnt gelegentlich ein Blick auf das Kursangebot. Zusätzlich unterstützt „schwimmfit“ mit „Rent-a-Schwimmtrainer“ den Schwimmunterricht an Schulen. (ba) Mehr dazu weiß Christian Jeuter, 0711/216-598 11, christian.jeuter@stuttgart.de



Schwimmen lernen

Foto: Getty

## Hocketse

» **Frauenkreis Degerloch.** Die traditionelle Hocketse des Frauenkreises findet in diesem Jahr am Donnerstag, 19. September, von 12 bis 18 Uhr im Zeichen der Jubiläen von Nachbarschaftshilfe – 50 Jahre – und Besuchsdienst – 40 Jahre – am Agnes-Kneher-Platz statt. Dafür hat sich der Bürgerverein ein besonderes Programm ausgedacht. Wie immer treffen sich Alt und Jung, Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins sowie weitere Gäste. Neben einem bunten Kinderprogramm und Bewirtung gibt es Ansprachen, Musik, Rätsel und als besonderes Highlight das Kabarettprogramm „Turne bis zur Urne“ mit Oma Frieda. Jutta Lindner alias Oma Frieda zeigt, dass Seniorinnen superaktiv und multitaskingfähig sind. (ba)

• **Info:** Die Darbietung startet um 16 Uhr in der Alten Scheuer. Karten sind im Vorverkauf für fünf Euro bereits online oder in der Geschäftsstelle zu bekommen.

# Freundliche Vierbeiner sagen Danke

Mit einer Sondervorführung der Hundestaffel bedankte sich das DRK für die Spende von 4.500 Euro.

Aufgrund des stolzen Ergebnisses aus dem Verkauf während des Christkindlesmarktes im vergangenen Jahr und der Scheckübergabe von 4.500 Euro an die Rettungshundestaffel des DRK bekamen die Mitglieder der NAK-Kirchengemeinden eine Sondervorführung der Hundestaffel, bei der sie ihr Können unter Beweis stellen und einen Einblick in ihre Arbeit geben konnte. Vor allem die Kinder, aber auch die Erwachsenen freuten sich an den Darbietungen der zum Teil noch jungen und auch bereits erfahrenen Hunde, die mithilfe der GPS-Ortungsgaräte, die aus der Spende angeschafft werden konnten, schnellere und



Vier- und Zweibeiner der DRK-Hundestaffel zeigen, was sie gemeinsam können.

Foto: DRK

optimale Suche nach vermissten Personen gewährleisten können. Über die Vorführung freu-

ten sich sowohl der Leiter der Rettungshundestaffel Matthias Becker (links) als auch der Orga-

nisator des Christkindlesmarktes Möhringen Hans-Dieter Knorrek. (red/Barbara Scherer)

## Lions Club und Grundschulen: Schulranzen für alle

Einen neuen Schulranzen zu Beginn der 1. Klasse zu haben ist nicht für alle selbstverständlich. Wer besonders aufs Geld achten muss und auf die Leistungen der Tafel angewiesen ist, für den steht ein neuer Rucksack sicherlich nicht an oberster Stelle. Auch dieses Jahr riefen zahlreiche Stuttgarter Grundschulen gemeinsam mit dem Lions Club und der Jugendorganisation Leo ihre Viertklässler zum Schuljahresende auf, ihre Ranzen zu verschenken. Dabei ist auch die Riedseeschule aus Möhringen. Die meisten Schüler erhalten beim Wechsel auf die weiterführende Schule einen neuen Schulranzen oder Rucksack. Meist sind die Ranzen aus der Grundschulzeit aber noch in einem guten Zustand. Gleichzeitig können sich andere Eltern keine Schulausstattung für ihre Erstklässler leisten. Aus diesem Grund forderten mehrere Grundschulen zur Solidarität auf und baten die Eltern der Schüler, die die Grundschule beendet haben, ihre Rucksäcke, Mäppchen und Turnbeutel wei-

terzugeben. Mehr als 300 Ranzen konnte der Lions Club dieses Jahr an 18 Stuttgarter Grundschulen sammeln und an die Schwäbische Tafel weitergeben. Zufrieden mit der Sammelaktion ist auch Jürgen Wöhler, Präsident des Lions Clubs Stuttgart-Rosenstein: „Die Resonanz auf unsere Aktion war auch in diesem Jahr wieder sehr gut. Viele Viertklässler haben sich gefreut, dass sie ihre Ran-

zen verschenken konnten, und haben den künftigen Besitzern Briefchen und Glückwünsche beigelegt – das war wirklich sehr rührend.“ (red/ba) Wer sich von seinem Schulranzen, Mäppchen oder Turnbeutel zugunsten eines guten Zwecks trennen will, kann die Schulsachen zu einem Tafelladen in seiner Nähe bringen: <https://www.tafel.de/ueberuns/die-tafeln/tafel-suche>.



Jürgen Wöhler holt Schulranzen bei Romy Dittmar ab.

Foto: Lions Club

## Schritte zur Musik

» **Handharmonika-Spielring.** Corona hat immer noch Auswirkungen: Kinder und Jugendliche ziehen sich immer mehr zurück, anstatt hinaus ins Leben zu gehen. Der Handharmonika-Spielring Stuttgart-Möhringen (HSM) möchte Angebote machen und bereits Kleinkindern den Zugang zur Musik ermöglichen, damit später daraus das Erlernen eines Instruments leichter fällt und ein Hobby in einem Verein ausgeübt werden kann.

So lädt der Verein ab Freitag, 13. September, immer freitags um 9 Uhr zum Baby-Musikgarten vom sechsten bis zum 18. Lebensmonat ein. Um 13.30 Uhr folgt dann ebenfalls freitags der Musikgarten-Kurs Phase 1 für Kinder vom 18. Lebensmonat bis zum dritten Lebensjahr. Veranstalter aller Kurse ist der Handharmonika-Spielring Möhringen. (ba)

• **Info:** Weitere Informationen zu den Kursen und zu den Anmelde-möglichkeiten erhalten interessierte Eltern unter [www.hsm-moehringen.de](http://www.hsm-moehringen.de)



## Immobilien-Verkäufe



**Ihre Immobilienexperten** in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

**Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 0711 23 955-0  
esslingen@garant-immo.de  
www.garant-immo.de

## Wir suchen Ihr Grundstück oder Ihr Haus

**gut Immobilien**  
Experten für Grundstücke und Häuser

- Bestmöglicher Preis
- Sichere und schnelle Abwicklung
- Kostenlose Wertanalyse

Kontaktieren Sie uns jetzt!



gut Immobilien GmbH 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de

## Mietgesuche

### Ältere Dame sucht 2-3-Zimmer-Wohnung

mit Balkon/Terrasse, Stellplatz/Garage in Sillenbuch, Riedenberg, Schönberg oder Birkach, bis ca. 1200,- € kalt. Gerne kontaktieren unter E-Mail: Priska18@web.de

### Suche 2 ZKB für 2er WG in

Plieningen oder Birkach ab 1.10.2024. Wir sind 2 Studentinnen der Universität Hohenheim. Telefon 01786609025

## Immobilien-Kaufgesuche

### Einfamilienhaus, Bauplatz oder größere Eigentumswohnung gesucht!

**Hämmerling-Serfass Immobilien**  
Telefon 0711-20 70 29 80

E-Mail: [info@haemmerling-serfass.de](mailto:info@haemmerling-serfass.de)  
[www.haemmerling-serfass.de](http://www.haemmerling-serfass.de)

## Vermietung

### S-Möhringen: 2 Zimmer

Einbauküche, Balkon, Keller, Aufzug, TG, 52m<sup>2</sup>, 3.OG, KM € 700,00+€ 150,00 NK. Kautions € 2.100,00, ab 1.10.2024.

✉ Zuschriften an [chiffre-wds@nussbaum-medien.de](mailto:chiffre-wds@nussbaum-medien.de) oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/27462

### Baugrundstücke und 1- bis 2-Familienhäuser gesucht!

Strategiebau Projektentwicklungsgesellschaft GbR  
70771 Leinfelden-Echterdingen • Telefon: 0711 - 34 03 25 20  
E-Mail: [info@strategiebau.de](mailto:info@strategiebau.de)

Wir suchen in S-Degerloch und Umgebung Baugrundstücke für den Bau von Häusern für junge Familien

- Bestmöglicher Preis
- Sichere und schnelle Abwicklung
- Kostenlose Wertanalyse



**gut Immobilien**  
Experten für Grundstücke und Häuser

Rufen Sie uns an!  
0711 - 72 20 90 30  
[www.gutimmo.de](http://www.gutimmo.de)



Foto: Yana Tikhonova/iStock/Getty Images Plus

# Die Rebels wollen jetzt angreifen

**Wesentlich besser abschneiden als in der vergangenen Saison wollen die Eishockeyspieler der Stuttgart Rebels in der im September beginnenden Saison. Da spielen sie erneut in der dritthöchsten deutschen Profiliga, der Oberliga Süd, und wollen sich besser behaupten als im letzten Winter.**

Damals kassierten die Rebels die meisten Niederlagen aller Vereine, stiegen jedoch nicht ab, da es nach Abmachung mit dem Verband ausnahmsweise keinen Absteiger gab. Nun jedoch haben sich die Rebels einen Platz im unteren Tabellendrittel zum Ziel gesetzt, haben ihren Etat verdoppelt und rechnen mit einem Zuschauerschnitt von mehr als 1.000 Fans zu bislang knapp 700 Besuchern. „Es ist alles angeordnet, zumal da wir uns sportlich verstärkt haben und auch einen neuen ehrgeizigen Trainer haben“, erläutert der sportliche Leiter Jakob Vostarek, der sich speziell auf die Duelle mit den aus der DEL 2 abgestiegenen Bietigheim Steelers sowie die Heilbronner Falken freut.

Der neue Trainer Jan Melichar spielte einst bei Brno (Brünn) in der zweiten tschechischen Liga und wechselte vor zehn Jahren als Nachwuchstrainer und Co-Trainer zum EHC Freiburg. Im Dezember 2019 wurde er dann Cheftrainer der Mannschaft und führte sie zum Klassenerhalt.

## Neuzugang

» **Stuttgarter Kickers.** Der Verein bekommt einen spannenden Neuzugang. Es handelt sich um den 32-jährigen Abwehrspieler Brian Behrendt, der den zu Ulm abgewanderten Niklas Kolbe ersetzen soll. Er spielte bei Rapid Wien, dann bei Arminia Bielefeld und Eintracht Braunschweig. Vom Hallischen FC kam der erfahrene Behrendt nun zu den Degerlochern. (gd)



**Trainer Melichar**

Drei Jahre lang war er Assistententrainer in der Schweiz. In dieser Funktion war er in den vergangenen beiden Spielzeiten bei den Kassel Huskies angestellt. Es gibt auch einen neuen Geschäftsführer in dem 53-jährigen Roland Schmid, einem studierten Betriebswirt und Inhaber einer Werbeagentur. Er will das Stuttgarter Eishockey weiter festigen und die Strukturen professionalisieren. Ihm steht ein Etat von rund 625.000 Euro zur Verfügung, also mehr als doppelt so viel wie in der vergangenen Saison. Beim dreimaligen Familienvater steht auch schon sein jüngster Sohn auf dem Eis, der in der U11 der Young Rebels spielt. Schlag auf Schlag ging es im Verein auch mit den Neuzugängen. Als erste Verpflichtung wurde der 34-jährige Franko-Kanadier Mathieu Tousignant

## Achtungserfolge

» **Marian Plöger.** Obwohl die Degerlocher Schwimmerin, die für den VfL Sindelfingen startet, bei den Junioren-Europameisterschaften in Litauen eine Medaille knapp verfehlte, erreichte sie beachtliche Platzierungen. Die 18-jährige Langstreckenspezialistin wurde Vierte über 800 Meter sowie Fünfte über 1.500 Meter und belegte über die 400 Meter den sechsten Rang. (gd)



**Jannik Herm gehört zu den erfahrenen Stammspielern.**

Fotos: Rebels

geholt. Er spielte einst in der höchsten kanadischen Nachwuchsliga, ging 2016 für zwei Jahre zu den Ravensburg Towerstars, wechselte zu den Löwen nach Frankfurt und machte dort in der DEL 2 in 156 Spielen mit 71 Toren und 90 Vorlagen auf sich aufmerksam. Über Rostock in der vergangenen Saison kommt er nun zu den Rebels.

## Schlag auf Schlag geht es mit den Neuzugängen

Eher jünger mit 20 Jahren sind die beiden anderen Neuzugänge. Alex Samusev, gebürtiger Stuttgarter, spielte zuerst fünf Jahre bei den Young Steelers in Bietigheim, erhielt dann einen Vertrag für die DEL 2 und absolvierte 31 Spiele für die erste Mannschaft der Steelers. Vielseitig einsetzbar ist auch der weitere Neuzugang

Fabian Renner, der seine Eishockey-Ausbildung in Schwenningen erhielt und sich nun wie Samusev im Seniorenbereich etablieren möchte.

Geblichen sind bei den Rebels erfahrene Leistungsträger wie Jannik Herm, Matt Pistilli oder Mathias Vostarek, der Bruder des sportlichen Leiters Jakob Vostarek. Jannik Herm machte einst in Freiburg auf sich aufmerksam, absolvierte dort 295 Oberliga- sowie 411 Zweitligaspiele. Der 35-jährige Kanadier Matt Pistilli wiederum wohnt bereits seit 2019 mit seiner Frau in Stuttgart und gehörte in der vergangenen Saison genauso zu den Stammspielern wie Mathias Vostarek, der schon in Frankfurt und Rostock aktiv war.

Nach den ersten Testspielen Ende August beginnen für die Rebels Ende September die Punktspiele. (Guido Dobbratz)

## Schwäbische Wurzeln

» **Xander Schaufele.** Sein Urgroßvater Richard Schaufele war einst Leichtathlet und Präsident der Stuttgarter Kickers. Nach ihm wurde auch die Molly-Schaufele-Halle in Cannstatt benannt. Sein in San Diego aufgewachsener Urenkel Xander Schaufele gewann nun als Golfer die British Open und verdiente sich ein Preisgeld von 3,1 Millionen Dollar. (gd)

## Neu-Einteilung

» **Kreisliga-Fußball.** Die Degerlocher Fußballvereine Sportfreunde Stuttgart, SV Hoffeld (als Aufsteiger) und Germania Degerloch werden durch die Neueinteilung des Bezirks Böblingen/Stuttgart in drei Kreisliga-A-Staffeln künftig gemeinsam in der Staffel 2 mit insgesamt 15 Mannschaften spielen. Der Auftakt der Punkterunde wird am Sonntag, 1. September, erfolgen. (gd)

## Immobilien

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

### WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Esslingen, Reutlingen, Tübingen, Göppingen, Böblingen und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

#### GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



### Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter [www.neckartal.immo](http://www.neckartal.immo)

## SCHULTZ & YILMAZ

EXCLUSIVE IMMOBILIEN

- ♦ VILLENGRUNDSTÜCK IN SONNENBERG
- ♦ Realisieren Sie hier Ihren exklusiven Wohnraum
- ♦ Absolut ruhig & idyllisch gelegen am Naturschutzgebiet
- ♦ Ebenes Baugrundstück mit ca. 660 m<sup>2</sup> Fläche
- ♦ Villenbebauung bis ca. 330 m<sup>2</sup> Wfl. möglich
- ♦ Kaufpreis: Auf Anfrage.



WWW.SYI-STUTTGART.DE • SERVICE@SYI-STUTTGART.DE • 0711-24 83 94 0

### MIET & WOHN<sup>®</sup>

Exklusives Wohnen rund um Stuttgart



- » Verkauf
- » Vermietung
- » Immobilienbetreuung

**MR Miet & Wohn Immobilien e.K.**  
Liliencronstraße 6 a, 70619 S-Sillenbuch  
Frau Marlene Rutsch  
**0711 / 47 606 47**  
[info@mietundwohn.de](mailto:info@mietundwohn.de)

### „Liebe Eigentümer, Liebe Erbengemeinschaften“

als Ihr Immobilienberater kümmere mich gerne um den bestmöglichen Verkauf Ihrer Immobilie. Gerne nehme ich mir auch die Zeit für eine kostenlose Bewertung vorab. Ich habe ein offenes Ohr für Sie mit viel Erfahrung!

**\* Beratung \* Bewertung \* Verkauf \***  
Ihr Partner in Immobilienverkäufen  
**Bernd Wurster 0173 46 07 171** oder  
[b.wurster@garant-immo.de](mailto:b.wurster@garant-immo.de)



**GARANT**

IMMOBILIEN

[www.garant-immo.de](http://www.garant-immo.de)

Tel. 0711 23 955-140

ANZEIGE

## EXPERTENTIPP



**Wir suchen Immobilienmakler - keine Eigenakquise notwendig**

### BEIM IMMOBILIENVERKAUF DIE NERVEN BEHALTEN

Unerwartete Ereignisse stellen Immobilienbesitzer vor besondere Herausforderungen. Ganz gleich ob Scheidungskrieg, ein plötzlicher Pflegefall oder eine zerstrittene Erbengemeinschaft: In einer spannungsgeladenen Situation treten Meinungsverschiedenheiten und unterschiedliche Erwartungen noch deutlicher zu Tage und machen eine klare und sachliche Betrachtung des Objektes meist unmöglich. Da gehen etwa die Ansichten in Bezug auf den Verkaufszeitpunkt oder den möglichen Verkaufserlös mangels Erfahrung oft weit auseinander.

Hinzu kommt, dass Familienmitglieder Objekte eher nach emotionalen Kriterien bewerten – z.B. ob sie positive oder negative Erinnerungen damit verknüpfen. Nimmt eine solche heterogene Gruppe den Verkauf selbst in die Hand, können Kaufinteressenten versuchen, zu ihrem Vorteil Einfluss auf die Erben zu nehmen.

In Eigenregie werden Objekte in einer solchen Ausnahmesituation für gewöhnlich weder schnell noch zum bestmöglich erzielbaren Marktpreis verkauft. Denn: Neben subjektiven Empfindungen und gefährlichem Halbwissen der Beteiligten, fehlt es vor allem an Verkaufsroutine. Ein professionelles Verkaufsteam kann hingegen helfen, Angebot und Verkauf strukturiert durchzuführen. Von der Begutachtung der Immobilie auf Bauzustand, Lage und Potenzial, über das professionelle Exposé und Marketing bis hin zur notariellen Vorbereitung, sind dann Experten am Werk.

Professionelles Vorgehen verhindert außerdem, dass der Immobilienverkauf in einer emotional befrachteten Situation, wie etwa einem Erbstreit oder Scheidungsprozess, zu einem zusätzlichen Konfliktfeld gerät. Indem man einen unabhängigen Fachmann mit dem Verkauf betraut, kann das Geschäft objektiv, rational und klar strukturiert durchgeführt werden.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

#### DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.\***



**0800 5800 200**  
**Kostenlose Hotline**

\* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:  
Leon Djolaj und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM  
AN IHRER SEITE

**KÖNIGSKINDER**  
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.  
Werden Sie ein Königskind.

[info@koenigskinder.de](mailto:info@koenigskinder.de) | [www.koenigskinder.de](http://www.koenigskinder.de)

## Auto

ANKAUF



### ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,  
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,  
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

## Verschiedenes

### Liebevolle Kinderbetreuung

für ca. 10 Std/Woche gesucht. Ich suche eine liebevolle, erfahrene Frau für meine Tochter (16 Monate) für ca. 10h pro Woche. Ich bin alleinerziehend, 80 % berufstätig und benötige Überbrückungsbetreuung nach der Kita, nach Absprache evtl. auch mal einen Abend oder am WE für einige Stunden. Meine Tochter ist ein liebes und aktives Kind und hat gerne Kontakt zu Menschen.

Ich stelle mir drei Tage die Woche à 3 Stunden vor, immer von 14.30-17.30 - der Job wäre somit ideal kombinierbar. Die Tage sind relativ flexibel und können abgesprochen werden.

Wir wohnen in Möhringen-Ost, die Kita ist in Degerloch in der Nähe der Epplestraße. PKW wäre ggf. von Vorteil.

Gute Deutschkenntnisse sind wichtig, wie auch Erfahrung als Mutter eigener Kinder oder als gelernte Erzieherin. Auch ein Midijob-Modell o. Ä. ist möglich. Die Bezahlung liegt bei ca. 18 Euro/Stunde. Ich denke an eine längerfristige Beschäftigung, die auf gegenseitigem Vertrauen und Zuverlässigkeit beruht.

Kontakt: Kinderbetreuung.str@gmail.com, Tel. ab 20 Uhr: 0176 627 632 19. Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme!



**FORUM FÜR  
GESELLSCHAFTLICHEN  
ZUSAMMENHALT**

**12. OKTOBER 2024**  
**LIEDERHALLE STUTTGART**  
**EIN TAG FÜR EHRENAMTLICHE**



**JETZT  
KOSTENLOSES  
TICKET BUCHEN**

[nussbaumwelt.net/forum-liederhalle](https://nussbaumwelt.net/forum-liederhalle)

kauf in BW

# Geschmack braucht **alkoholfrei** keinen Alkohol

Erstklassiger  
Weingenuss mit  
0,0 Prozent

Jetzt entdecken



zusätzlich

**10%**

Rabatt für  
Abonnenten von  
Nussbaum  
Medien

GOODVINE'S  
Waldrot-Regen  
Alkoholfrei

## Stellengesuche

### Bürokauffrau/Fachwirtin 51 J.,

ehrlich und zuverlässig, sucht Minijob auf € 538-Basis für abends oder am Wochenende. Tel 0176 21242162

## Stellenangebote

**SBI** SCHNEIDER | BLOCHINGER  
DR. IMBERG | NOTARE

Zur Verstärkung unseres Empfangsteams suchen wir, die Notarkanzlei Schneider Blochinger Dr. Imberg, einen

### Mitarbeiter (m/w/d) für den Empfang in Vollzeit.

Ihre Aufgabe ist es den Empfang zu betreuen. Sie stehen damit als erster Ansprechpartner für unsere Mandanten vor Ort und am Telefon zur Verfügung, um deren Anliegen auf den richtigen Weg zu bringen.

Notarielles Fachwissen ist dabei nicht erforderlich. Sie bearbeiten weiterhin den Posteingang (Briefpost und E-Mail-Verkehr). Eine weitere Aufgabe ist das Abräumen der Besprechungszimmer.

Ein freundliches Wesen, ein sicherer Umgang mit Wort und Schrift. Freude am Umgang mit Menschen. Gelassenheit, auch in Situationen, in denen gleichzeitiges Handeln erforderlich wäre, wird vorausgesetzt.

Die Kanzlei liegt in verkehrsgünstiger, zentraler Lage in der Innenstadt von Stuttgart – im sogenannten Dorotheen Quartier.

Es erwarten Sie schöne neue Kanzleiräume und eine eigene Mitarbeiterlounge, in der wir täglich einen vor Ort frisch gekochten Mittagstisch anbieten. Getränke stehen Ihnen ebenfalls zur Verfügung.

Neben einer leistungsgerechten Bezahlung ersetzen wir Ihnen Ihre täglichen Fahrkosten.

Weitere Kanzleinformationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.notare-sbi.de](http://www.notare-sbi.de)

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte ausschließlich per E-Mail an: [Dieter.Blochinger@notare-sbi.de](mailto:Dieter.Blochinger@notare-sbi.de)

**Notare Schneider | Blochinger | Dr. Imberg**  
Sporerstraße 15 • 70173 Stuttgart



**Weihard Zähne**  
Rita-Maiburg-Straße 4  
70794 Filderstadt  
[www.weihardzaehne.de](http://www.weihardzaehne.de)

**GEMEINSAM SIND  
WIR UNSCHLAGBAR –  
WIR SUCHEN DICH!**

Vorsorge. Fürsorge. Nachsorge.

Wir sind eine volldigitalisierte Zahnarztpraxis und bieten das gesamte Spektrum der Zahnheilkunde unter einem Dach. Jedes Teammitglied gibt täglich für unsere Patienten sein Bestes. Hier stehen Professionalität, Qualität, eine Wohlfühlatmosphäre und Empathie an erster Stelle.

**Wir suchen eine/n zahnmedizinische/n Allrounder/in –  
ZFA/ZMP (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**

**Was erwartet dich bei uns:**

- Mitgestaltung beim Aufbau des eigenen Fachbereichs
- Arbeiten mit neusten Technologien in modernen Praxisräumlichkeiten
- Möglichkeit der 3 oder 4 Tage Woche
- Geregelte Arbeitszeiten durch digitale Zeiterfassung
- Flexible Urlaube
- Kommunikation auf Augenhöhe
- Jährliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Überdurchschnittliche Vergütung

Melde dich gerne telefonisch oder per Mail unter:

[info@weihardzaehne.de](mailto:info@weihardzaehne.de)  
0711/70709490

**Wir freuen uns dich kennenzulernen!**



Weihard Zähne

**element-i**  
Kinderhaus



**Wir suchen  
Erzieher  
(m/w/d)  
in S-Möhringen**



[www.element-i.de](http://www.element-i.de)

Weitere Stellenangebote in Stuttgart, Esslingen, Rems-Murr-Kreis  
Du hast Fragen? 0711 65 69 60-8080 · [bewerbung@konzept-e.de](mailto:bewerbung@konzept-e.de)



Foto: Khosrork/iStock/Getty Images Plus

## Sommerpause

» **Ortszentrum.** Der Degerlocher Laden in der Großen Falterstraße 80 macht eine Urlaubspause von Montag, 12. August, bis Mittwoch, 11. September. Ebenfalls urlaubsbedingt schließt Optik Thumm in der Epplestraße 4 bis zum Sonntag, 8. September. Pause machen auch das Vereinslokal TEC Waldau bis Sonntag, 1. September, und Getränke Beilharz in der Großen Falterstraße bis Sonntag, 25. August. (ba)

## Besserer Service

» **Region Stuttgart.** Kürzlich hat der Verkehrsausschuss der Region Stuttgart qualitätsverbessernde Maßnahmen für die S-Bahn beschlossen. So soll der Service für Fahrgäste verbessert werden. Dabei liegt der Fokus auf der Optimierung der Abwicklung von Baumaßnahmen, die in den vergangenen Jahren die Geduld der Fahrgäste strapaziert haben. Konkret soll sich zusätzliches Personal um die optimierte Planung von Schienenersatzverkehren, die Verbesserung der Wegeleitung bei Ersatzkonzepten, Live-Informationen über Lautsprecherdurchsagen und eine Verdopplung der Sicherheitsstreifen in den Nachtstunden kümmern. Die Gesamtkosten der Maßnahmen belaufen sich auf rund 7,7 Millionen Euro und sind zunächst auf drei bis acht Jahre angelegt. Die Verdopplung der Sicherheitsbestreifung ab 20 Uhr gilt bis mindestens Ende 2026 und kann anschließend bis zum Jahr 2032 fortgeführt werden. (ba)

## Eingeschränkt offen

» **Rathaus Stuttgart.** Die Infothek im Rathaus hat im August geänderte Öffnungszeiten. Am Freitag, 16. August, ist die Infothek von 8 bis 16 Uhr, von Montag, 19. August, bis Freitag, 6. September, montags und dienstags von 8 bis 13.30 Uhr sowie donnerstags und freitags von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Mittwochs bleibt die Infothek geschlossen. (ba)



Jugendliche helfen in den Ferien oft in der Gastronomie aus. Foto: NGG

## Mindestlohn auch für Jüngere

» **Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten.** In den Ferien mal eben das Taschengeld aufbessern: Für viele Jugendliche gehört das im Sommer zum Ferienprogramm. Gerade für die rund 1.420 Gastrobetriebe in Stuttgart sind diese Jugendlichen eine willkommene Hilfe, um die Spitzen beim Arbeitspensum im Urlaubsbetrieb abzufangen, teilt die Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten (NGG) mit. „Egal, ob im Hotel beim Frühstücksservice, im Biergarten oder abends im Restaurant: Arbeit gibt es für Jugendliche, die sich ein paar Euro dazu verdienen wollen, genug“, sagt Magdalena Krüger, Geschäftsführerin der NGG Stuttgart. Problematisch werde es nur, so die Gewerkschaft, wenn die Jugendlichen wie das „Boder C-Team“ im Betrieb behandelt würden. „Eigentlich sollte es ein Gebot der Fairness sein, für gleiche Arbeit auch den gleichen Lohn zu zahlen. Das ist in den Hotels, Restaurants und Gaststätten in Stuttgart, die den Tarif-

lohn bezahlen, auch der Fall. Da bekommen Jugendliche mindestens 12,60 Euro pro Stunde. Sie haben damit als ungelernete Kräfte also mindestens 19 Cent mehr als den Mindestlohn in der Tasche. Doch viele andere Betriebe – auch in anderen Branchen – nutzen Jugendliche oft nur als billige Arbeitskräfte“, sagt Magdalena Krüger. Möglich mache das ein „Konstruktionsfehler beim Mindestlohn“. Denn der gelte erst bei Volljährigkeit. „Das bedeutet: Wer jünger als 18 Jahre ist, darf auch weniger als den Mindestlohn verdienen“, sagt Krüger. Die Gewerkschafterin fordert deswegen vom Bund, „dringend nachzubessern“. An die heimischen Bundestagsabgeordneten appelliert die Geschäftsführerin der NGG Stuttgart: „Wir brauchen einen Mindestlohn, der für alle gilt – unabhängig vom Alter.“ (ba)

• **Infos:** Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten, Region Stuttgart, 0711/22 96 06-21/22, region.stuttgart@ngg.net, www.ngg.net

## DJ-Ticker

+++ **Schreibfant:** Das Geschäft in der Epplestraße zieht in den ehemaligen Bubeck-Laden um +++ **Haus des Waldes:** Es werden Ehrenamtliche gesucht, Infos bei Stephan Nowak, stephan.nowak@forstbw.de +++ **Freundeskreis Degerlocher Flüchtlinge:** Für den Mutter-Kind-Treff für Mütter aus der Ukraine wird zur Hilfe eine deutschsprachige Mutter, am besten mit kleinem Kind, gesucht +++ **Degerlocher Frauenkreis:** Am Dienstag, 27. August, findet um 14 Uhr im Wohncafé, Schöttlestraße 12, der Männertreff statt +++ **Christliche Kirchengemeinden:** Am Donnerstag, 29. August, findet um 19 Uhr auf dem Degerlocher Marktplatz ein ökumenisches Friedensgebet statt +++ **Degerloch Journal:** Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 30. August +++

## Impressum

DEGERLOCH JOURNAL erscheint 14-tägig in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch.

**Herausgeber:**  
Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG  
Durschstraße 70, 78628 Rottweil  
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:**  
Klaus Nussbaum  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

**Anzeigen:**  
Sabine Sahin  
Telefon: 07 11 / 9 90 76-23  
E-Mail: filderstadt@nussbaum-medien.de

**Redaktion:**  
Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG  
Raiffeisenstraße 16, 70794 Filderstadt  
Telefon: 07 11 / 9 90 76-45  
Telefax: 07 11 / 9 90 76-10  
E-Mail: degerloch@nussbaum-medien.de

Andreas Herrmann (verantwortlich),  
Barbara Scherer (ba), Andreas Kai (kai),  
Peter Stotz (pst), Petra Bail (pb),  
Guido Dobbratz (gd)  
Gabriela Reschauer (gr)

**Druck und Prospektanlieferung:**  
Nussbaum Medien St. Leon-Rot  
GmbH & Co. KG  
Degerloch Journal  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

**Vertrieb:**  
Presse- u. Prospektvertrieb W&P GmbH  
Am Ostkai 15-17, 70327 Stuttgart  
Telefon: 07 11/91 89 98-0

Verteilung: In Degerloch, Asemwald,  
Birkach, Hoffeld, Schönberg und an  
Auslagestellen.

Änderungen aus aktuellen Gründen sind dem Verlag vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

**Auflage:** 14.690 Exemplare

© Auf alle Beiträge des Degerloch Journal

## DEGERLOCH JOURNAL

... erhalten Sie auch hier:

### Ortsmitte

Binder Optik, Epplestr. 13  
Bäckerei Schrade, Epplestr. 11  
Haus des Buches, Epplestr. 19C  
Bäckerei Treiber, Epplestr. 23  
Commerzbank, Epplestr. 10  
Presse & Tabak, Epplestr. 25  
Sport Katzmaier, Epplestr. 23  
Waldau-Apotheke, Epplestr. 3  
Elektro Reihle, Epplestr. 34  
Optik Thoraus, Felix-Dahn-Str. 11  
Glotz Sanitätshaus, Epplestr. 5  
OMV Tankstelle, Epplestr. 55  
Schuhhaus Schmidt, Epplestr. 7  
Volksbank Stuttgart, Epplestr. 8  
[si:ju] THUMM, Epplestr. 4  
BW Bank, Epplestr. 9  
Stadtteilbibliothek, Löffelstr. 5  
Shell Tankstelle, Epplestr. 90-96  
Hörgeräte Iffland, Felix-Dahn-Str. 40  
Praxis Dr. Dipper, Felix-Dahn-Str. 40  
Bezirksrathaus Degerloch, Große Falterstr. 2  
Raumlicht, Große Falterstr. 3  
Liane Bott, Karl-Pfaff-Str. 26  
Getränke Beilharz, Große Falterstr. 7  
Club-Restaurant Kickers, Königstraße 56  
Gärtnerei Haag, Bruderrain 2  
Haus auf der Waldau, Jahnstr. 68-70  
Naturgut Bio-Markt, Löwenstr. 39  
Gärtnerei Raff, Schöttlestr. 54  
MAM Autowerkstatt, Sigmaringer Str. 256

### Gewerbegebiet Tränke

Getränke Beilharz, Chemnitzstr. 14

### Hoffeld

Haare und Stil, Hoffeldstr. 154  
Papier- u. Schreibwaren Rapp, Hoffeldstr. 207

### Sonnenberg

Pflanzen Center Gärtnerei Haag, Lerchenfeld 1

# TRAUER

## Viola Weber

04.10.1953 - 05.08.2024

Die Liebe hat uns zusammengeführt.  
Die Hoffnung hat uns getragen.  
Die Vergänglichkeit hat uns eingeholt.  
Was bleibt, ist die Liebe –

**sie lebt in unserer Erinnerung weiter.**

Myriam, Manfred, Wolfgang, Claudia, Pascal, Dominic und Freunde

Urnentrauerfeier 04.09.2024 | 14 Uhr | Neuer Friedhof Degerloch  
Kondolenzbuch liegt auf

*E*ine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der für uns da war, lebt nicht mehr.  
Was uns bleibt sind Dank und die Erinnerungen an viele schöne Stunden.



**BESTATTUNGS  
SCHMIEDE  
STUTTGART**

*Wo Abschiede  
und Erinnerungen  
ihre Form finden.*

Wir begleiten Sie gern. Tag & Nacht: **0711 / 67 32 14 71**  
Stuttgart: Bruno-Jacoby-Weg 8 · [www.bestattungsschmiede.de](http://www.bestattungsschmiede.de)



Damit am Ende  
alles gut ist.

Bestattungshaus Haller  
Obere Weinsteige 23  
70597 Stuttgart · Degerloch  
Telefon 0711 · 722 09 50



Alles hat seine *Zeit*,  
es gibt eine *Zeit* der Freude,  
eine *Zeit* der Stille,  
eine *Zeit* des Schmerzes, der Trauer  
und eine *Zeit* der dankbaren Erinnerung.



Das einzig Wichtige im Leben  
sind die Spuren von Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

Foto: Hemera/Thinkstock

# KULTUR

Foto: Markus Semmler/iStock/Getty Images plus

Kulturlandschaft: Der Nordschwarzwald ist eine spannende Region.

## ORNAMENTA 2024: KUNST UND KULTUR IM NORDSCHWARZWALD

Diesen Sommer ist der Nordschwarzwald rund um die Goldstadt Pforzheim voller aufregender Kunst- und Kulturausstellungen: Die Ornamenta vereint Kunst- und Kunsthandwerk auf ganz besondere Weise. Ein Überblick.

Lust auf Kunst und Kultur in der Schwarzwaldregion? Bis September scheinen diesen Sommer Pforzheim sowie diverse Ortschaften im Nordschwarzwald wie Alpirsbach, Calw, Nagold, Maulbronn und Mühlacker in einem ganz neuen Licht. Dort können Besucherinnen und Besucher die Region nämlich im Rahmen der Ornamenta anhand von Ausstellungen, Installationen im öffentlichen Raum und Events neu entdecken.

### WAS IST DIE ORNAMENTA?

Die Ausstellung für Kunst und Design in Pforzheim kehrt alle fünf Jahre wieder. Zum ersten Mal fand sie 1989 statt, damals noch als konventionelle Museumsausstellung mit Schmuck-Kunst-Exponaten. Die diesjährige Ausgabe knüpft an das damalige Format mit zeitgenössischen Positionen an. Im Sommer präsentiert sie neue Werke von aufstrebenden Künstlern und Designern an mehr als 20 Orten der Region.

Traditionseinrichtungen treffen dabei auf junge, progressive Kunstschaffende, und regionale Industrien werden durch die Ideen von jungen, kreativen Design-Köpfen bereichert.

Die Ornamenta eröffnet so ganz neue Perspektiven auf den Nordschwarzwald und Pforzheim mit verschiedenen Ausstellungsrouten durch künstlerische Projekte und Zusammenarbeiten zwischen Kulturschaffenden aus ganz Europa mit regionalen Unternehmen, Vereinen und Kulturinstitutionen.

Die Region ist durch ihr vielfältiges touristisches Angebot ein beliebtes Ziel. Darüber hinaus ist sie bekannt für ihre Schmuck- und Uhrenmanufakturen, fortschrittliche Metallindustrie, malerischen Kurorte sowie ihre vielseitige Kulturlandschaft und Diversität.

### AUCH REGIONALE STIMMEN SIND DABEI

Parallel findet ein unabhängiges Programm statt, das die Diversität der Region Nordschwarzwald und ihre sich wandelnde Kulturlandschaft aufgreift und dessen Öffnungszeiten über die der Ornamenta hinausgehen: die Ornamenta Lust.

Dort können auf Einladung der Ornamenta die lokalen Gemeinschaften der Region das kuratorische Programm mit selbstorganisierten Projekten erweitern. So werden Bewohnerinnen und Bewohner des Nordschwarzwalds mit eigenen Events wie Workshops und Ausstellungen Teil der Ornamenta-Themengemeinden.

### NEUE THEMATISCHE NACHBARSCHAFTEN

Die Landkreise werden für die Dauer der Ornamenta um fünf neue Gemeinden erweitert: Schmutzige Ecke, Zum Eros, Inhalatorium, Bad Dabrunn und Solartal. Dort werden Themen aufgegriffen, welche Menschen regional und europaweit gleichermaßen betreffen: menschliche Beziehungen, gesellschaftliche Tabus, saubere Luft, Digitales und Sonne.

Neue Kunstwerke und Designobjekte werden bei der Ornamenta in außergewöhnlichen, nicht institutionellen Kontexten gezeigt, wodurch der Nordschwarzwald selbst zum Ausstellungsraum wird. So möchte die Ornamenta Beziehungen zwischen einem lokalen, nationalen und internationalen Publikum stärken. (ps/red)



Mit dem Konzert der Singenden Mönche am Sonntagabend wird das Herrenalber Klosterfest traditionell beendet.

Foto: Foto: Rick Eichner

  
lokalmatador

Weitere Infos zur Ornamenta und drei Tipps zu besonderen Aktionen gibt es auch hier:

<https://lokalmatador.net/ornamenta24>



# Stadler

Deutschlands größte Rad-Auswahl

Aktion bis  
31. Aug. 2024

**KTM**

Das smarte System  
**BOSCH**  
CX 85 Nm Drehmoment  
750 Wh

Trekking-E-Bike  
**MACINA ULTIMATE PRO**

- Bosch CX Smart-Motor
  - Top-Verarbeitungsqualität
  - 11 Gang Shimano XT Schaltung
  - leichtlaufende Trekking-Breitreifen mit hoher Pannensicherheit
  - gefederter Komfortsattel und Ergolenker
  - großer 750 Wh Akku
- Best-Nr.: 125478

Bestseller mit Bosch-Premium-Technik



In verschiedenen Variantenerhältlich

Auf UVP **711€ SPAREN**  
UVP 4699,-  
**3988,-**

Abzüglich Gebrauchtrad!

**BULLS**

E-Mountainbike  
**Copperhead EVO 2**  
Best-Nr.: 99231

Starker Allrounder für jeden Einsatz



Das smarte System  
**BOSCH**  
CX 85 Nm Drehmoment  
625 Wh



Auf UVP **801€ SPAREN**  
UVP 4099,-  
**3298,-**

Abzüglich Gebrauchtrad!

**PEGASUS**

Trekking E-Bike  
**Premio EVO 11 Lite**  
Best-Nr.: 125494



Das smarte System  
**BOSCH**  
CX 85 Nm Drehmoment  
750 Wh



Auf UVP **1297€ SPAREN**  
UVP 4989,-  
**3692,-**

Abzüglich Gebrauchtrad!

**Altes Fahrrad\* gegen neues E-Bike**

Preis neues E-Bike	Für Ihr altes Rad
bis 1500€	minus 100€
bis 2000€	minus 150€
bis 3000€	minus 250€
bis 4000€	minus 350€
bis 5000€	minus 400€

**Altes, funktionstüchtiges E-Bike gegen neues E-Bike**  
Nur gegen Vorlage des original Kaufbelegs!

bis 2 Jahre alt	35% vom alten Preis
bis 3 Jahre alt	25% vom alten Preis
bis 5 Jahre alt	15% vom alten Preis
bis 8 Jahre alt	10% vom alten Preis

**E-BIKE**

**ALT GEGEN NEU!**

Bei Kauf eines neuen E-Bikes nehmen wir ihr gebrauchtes Fahrrad oder E-Bike zu Top-Konditionen in Zahlung! Nur bei Kauf vor Ort möglich!

**FILDERSTADT BONLANDEN**

Zweirad-Center Stadler Filderstadt GmbH

Fabrikstraße 23, 70794 Filderstadt, Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. \*\* ehemalige UVP \*\*\* Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison